

# Bundesblatt

105. Jahrgang

Bern, den 10. Dezember 1953

Band III

*Erscheint wöchentlich. Preis 30 Franken im Jahr, 16 Franken im Halbjahr zuzüglich  
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr*

*Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an  
Stämpfli & Cie. in Bern*

6545

## Berichte

der

**Kantone über die Verwendung der zur Bekämpfung  
des Alkoholismus bestimmten zehn Prozente ihrer Einnahmen  
aus dem Reinertrag der Eidgenössischen Alkoholverwaltung  
für die Zeit vom 1. Juli 1951 bis 30. Juni 1952**

**Neunundfünfzigste Vorlage des Bundesrates  
an die Bundesversammlung**

(Vom 4. Dezember 1953)

Herr Präsident!

Hochgeehrte Herren!

Gemäss den Bestimmungen des Artikels 45 des Alkoholgesetzes vom 21. Juni 1932 und des Artikels 131 der dazugehörigen Vollziehungsverordnung unterbreiten wir Ihnen:

- I. die Berichte der Kantonsregierungen über die Verwendung des Alkoholzehntels für 1951/52;
- II. eine Übersicht der Verwendungen für 1951/52 zur Bekämpfung vorwiegend der Ursachen des Alkoholismus (Rubriken I bis V);
- III. eine Übersicht der Verwendungen für 1951/52 zur Bekämpfung vorwiegend der Wirkungen des Alkoholismus (Rubrik VI) sowie zur Bekämpfung der Ursachen und Wirkungen zugleich (Rubriken VII und VIII);
- IV. eine Übersicht der Gesamtaufwendungen und eine Verteilung der zu Zehntelszwecken gemachten Aufwendungen in Prozenten der Gesamtaufwendung.

Die *Verwendung des Alkoholzehntels* durch die Kantone aus dem ihnen zugegangenen Anteil am Reinertragnis der Alkoholverwaltung zeigt folgendes Bild:

Die Rechnung der Alkoholverwaltung für das Geschäftsjahr 1951/52 schloss mit einem Einnahmenüberschuss von 24 856 291,58 Franken ab. Aus diesem Reinertragnis erhielten Bund und Kantone je 10 844 481,60 Franken, was für die Kantone 2,30 Franken je Kopf der Wohnbevölkerung gegenüber 1,90 Franken im Vorjahr ausmachte. Der Zehntel, d. h. der Betrag der von Verfassungen wegen zur Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen mindestens zu verwenden war, betrug somit 1 084 448,15 Franken. Berücksichtigt man den Umstand, dass die Kantone Basel-Stadt, St. Gallen und Neuenburg in der Verteilung des Alkoholzehntels gegenüber den anderen Kantonen um ein Jahr zurückstehen, d. h. im Berichtsjahr den Zehntel des Reinertragnisses für 1950/51 verteilen, so verändert sich die Pflichtsumme etwas; sie beträgt 1 059 097,90 Franken. Im Vorjahr betrug die Pflichtsumme 913 209,70 Franken. Im Berichtsjahr liegt die zu Zehntelszwecken zu verwendende Mindestsumme somit um rund 16 Prozent höher als im Vorjahr.

Acht Kantone haben ausschliesslich über die Verwendung des Zehntels ihres Anteils am Alkoholertragnis berichtet, während 17 Kantone sich über die Verwendung von mehr als zehn Prozent ihres Anteils zu Zwecken der Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen ausweisen.

Elf Kantone, nämlich Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Freiburg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Tessin und Neuenburg verfügen über einen oder mehrere Fonds, die als Ausgleichsfonds für ihre Leistungen zur Bekämpfung des Alkoholismus bestimmt sind. Die Kantone Luzern, Schwyz und Freiburg haben im Berichtsjahr einen Teil des Alkoholzehntels ihren Fonds überwiesen. Das hat zur Folge, dass die in diesen Kantonen für Zehntelszwecke im Berichtsjahr tatsächlich ausbezahlten Beträge unter dem Zehntel bleiben.

Im gesamten haben die Kantone gegenüber der Pflichtsumme von 1 059 097,90 Franken einen Betrag von 1 285 944,61 Franken für Zehntelszwecke ausgegeben, was einem Durchschnitt von 12,1 Prozent des Reinertragsanteils entspricht. Im letzten Jahr betrug dieser Durchschnitt 12,9 Prozent, bei einer allerdings kleineren Pflichtsumme.

Über die Aufwendungen jedes Kantons für die einzelnen Zehntelszwecke geben die Tabellen im Anhang Aufschluss. Gesamthaft betrachtet verteilen sich die Aufwendungen sämtlicher Kantone auf die einzelnen Gruppen des Rubrikenschemas wie folgt:

*Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen*

	Fr.	Fr.
I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen . . . . .	236 802.95	
II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volks-erzieherischen Bestrebungen. . . . .	109 087.24	
III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung. . . . .	28 789.27	
IV. Unterstützung von alkoholgefährdeten Sträflingen und versorgten Personen nach ihrer Entlassung . . . . .	60 317.50	
V. Naturalverpflegung armer Durchreisender in alkoholfreien Unterkunfts- und Verpflegungsstätten . . . . .	14 258.25	449 255.21

*Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Wirkungen*

VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten . . . . .		588 970.15
--	--	------------

*Bekämpfung sowohl der Ursachen als auch der Wirkungen des Alkoholismus*

VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher . . . . .	194 072.25	
VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen . . . . .	53 647.—	247 719.25
Zusammen		<u>1 285 944.61</u>

Für die Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen (Rubriken I–V) wurden im Jahre 1951/52 449 255,21 Franken oder 34,9 Prozent der Gesamtausgaben für Zehntelszwecke aufgewendet, gegenüber 425 154,62 Franken oder 36,2 Prozent im Vorjahr. Für die Bekämpfung der Wirkungen des Alkoholismus (Rubrik VI) fanden im Berichtsjahr 588 970,15 Franken, d. h. 45,8 Prozent des Gesamtbetrages, Verwendung; im Vorjahr waren es 522 262,43 Franken oder 44,4 Prozent. Die restlichen 19,3 Prozent (1950/51: 19,4%) betreffen Aufwendungen zur Bekämpfung sowohl der Ursachen als auch der Wirkungen des Alkoholismus (Rubriken VII und VIII).

Die Gegenüberstellung der *Aufwendungen in den letzten drei Berichtsjahren*, in welchen das neue Rubrikenschema zur Anwendung gelangte, zeigt folgendes Bild:

*Aufwendungen der Kantone für die Bekämpfung des Alkoholismus*

	1949/50	1950/51	1951/52
	Fr.	Fr.	Fr.
I. Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen . . . . .	249 702	245 854	236 803
II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus usw. . . . .	116 872	91 033	109 087
III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung . . . . .	26 340	28 866	28 790
IV. Unterstützung von Sträflingen und versorgten Personen nach ihrer Entlassung . . . . .	46 533	45 534	60 318
V. Naturalverpflegung armer Durchreisender . . . . .	13 191	13 868	14 258
VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen und Heilstätten. . . . .	516 238	522 262	588 970
VII. Versorgung wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder usw. . . . .	205 136	184 175	194 072
VIII. Unterstützung von privaten Anstalten, welche alkoholgefährdete Personen aufnehmen . . . . .	60 649	44 430	53 647
Zusammen	<u>1 234 661</u>	<u>1 176 022</u>	<u>1 285 945</u>
Pflichtsumme			
(10% des Reinertragsanteils) . . .	1 012 287	913 210	1 059 098
Tatsächliche Aufwendungen in Prozenten des Reinertragsanteils .	12,2%	12,9%	12,1%

Entsprechend der Tatsache, dass im Jahre 1951/52 aus dem Reinertragnis der Alkoholverwaltung mehr Mittel zur Verfügung standen als im Vorjahr, ist auch für Zehntelszwecke etwas mehr aufgewendet worden. Immerhin betragen die Mehraufwendungen etwas weniger als der Zunahme der Pflichtsumme entsprochen hätte.

Vergleichen wir die Aufwendungen bei den einzelnen Rubriken des Berichtsjahres mit denjenigen der Vorjahre, so stellen wir fest, dass bei der Rubrik I, Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen, 1951/52 erneut ein kleiner Rückgang eintrat. Bei der Rubrik II, Aufklärung des Volkes usw., sind dagegen die Aufwendungen wieder um einen Fünftel angestiegen, ohne jedoch den Betrag des Jahres 1949/50 zu erreichen. Die Aufwendungen gemäss Rubrik III, Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung, haben sich nur wenig verändert. Bei den letzten fünf Rubriken IV–VIII sind 1951/52 durchwegs höhere Beträge als im Vorjahr zu verzeichnen. Besonders stark zugenommen haben die Ausgaben der Rubrik VI, Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen und Heilstätten, was mit dem ständigen Ausbau dieser wichtigen Institutionen in Verbindung steht.

Auf Grund dieser Ausführungen beantragen wir Ihnen, von der Berichterstattung der Kantone über die Verwendung des Alkoholzehntels für die Zeit vom 1. Juli 1951 bis 30. Juni 1952 Kenntnis zu nehmen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, hochgeehrte Herren, die Versicherung unserer vollkommenen Höchachtung.

Bern, den 4. Dezember 1953.

Im Namen des schweizerischen Bundesrates,

Der Bundespräsident:

**Etter**

Der Bundeskanzler:

**Ch. Oser**

**Berichte der Kantonsregierungen  
an das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement über die  
Verwendung des Alkoholzehntels für 1951/52**

**I. Zürich**

**Schreiben der Direktion der Fürsorge vom 27. April 1953**

Wir gestatten uns, Ihnen über die Verwendung des Alkoholzehntels 1951/52 nachstehend Bericht zu erstatten. Der Kanton Zürich erhielt als Anteil aus dem Reinertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols den Betrag von Fr. 1 787 104.— ausgerichtet. Gemäss Art. 32 bis der Bundesverfassung und Art. 45 des eidgenössischen Alkoholgesetzes sind hievon mindestens 10% zur Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen zu verwenden. Der Zehntel beträgt somit Fr. 178 710.— und wurde wie folgt verteilt:

**I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen**

	Fr.	Fr.
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	1 000.—	
Verband der Abstinenzvereine im Kanton Zürich . . . . .	18 000.—	
Arbeitsgemeinschaft zürcherischer Fürsorger für Alkohol- kranke . . . . .	300.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alko- holismus, Lausanne . . . . .	2 500.—	
	21 800.—	21 800.—

**II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen**

Pestalozzigesellschaft der Stadt Zürich . . . . .	7 500.—	
Stadtbibliothek Winterthur . . . . .	400.—	
Schweizerisches Jugendschriftenwerk . . . . .	300.—	
Verein für Verbreitung guter Schriften . . . . .	300.—	
Heim Neukirch an der Thur . . . . .	500.—	
Ferienheim Löhn, Filzbach/GL . . . . .	500.—	
Volksbildungsheim Herzberg . . . . .	500.—	
Ferienhilfe für erholungsbedürftige Frauen . . . . .	2 000.—	
Mütterspende . . . . .	2 000.—	
Ehe- und Sexualberatungsstelle Zürich . . . . .	700.—	
Mütterhilfe Zürich . . . . .	2 000.—	
Ländliche Mütterberatungsstellen . . . . .	1 800.—	
Müterschule Zürich . . . . .	300.—	
Zentralstelle für kirchliche Gemeindegarbeit, für Haushalt- anleitung und Nähstube . . . . .	1.000.—	
<b>Übertrag</b>	19 800.—	21 800.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	19 800.—	21 800.—
Kantonal-Zürcher Vereinigung Volkswohl . . . . .	2 500.—	
Pro Juventute, Freizeithilfe . . . . .	500.—	
Gemeindestubenverein Stäfa . . . . .	8 000.—	
Genossenschaft Gemeindestube Seen-Winterthur . . . . .	500.—	
Gemeindestubenverein Veltheim-Winterthur . . . . .	2 500.—	
Sozialistischer Abstinentenbund Winterthur, Waldschenke auf dem Brühlberg . . . . .	1 000.—	
	<hr/>	34 800.—
<b>IV. Unterstützung von alkoholgefährdeten Sträflingen und versorgten Personen nach ihrer Entlassung</b>		
Beitrag an die Versorgung in Arbeitserziehungs- und Verwahrungsanstalten . . . . .		18 717.50
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilstätten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Trinkerheilstätte Ellikon an der Thur . . . . .	12 118.—	
Schweiz. Heilstätte für alkoholranke Männer Göttschhof, Aeugstertal a. A. . . . .	2 500.—	
Heilstätte für alkoholranke Frauen Wysshölzli, Herzogenbuchsee . . . . .	400.—	
Beiträge an die Unterbringung bedürftiger Kantonsbürger in Trinkerheilstätten . . . . .	5 719.50	
Beiträge an Fürsorgestellen für Alkoholranke im Kanton Zürich . . . . .	66 545.—	
	<hr/>	87 282.50
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Zürcher Pflegeanstalt für geistesschwache, bildungsunfähige Kinder, Uster . . . . .	5 000.—	
Beiträge an Kinderheime . . . . .	1 450.—	
Beiträge an Kinderkrippen . . . . .	2 400.—	
Verein der Freundinnen junger Mädchen . . . . .	750.—	
Katholischer Mädchenschutzverein . . . . .	200.—	
Beitrag an das kantonale Jugendamt und die Jugendkommissionen . . . . .	6 000.—	
	<hr/>	15 800.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Arbeiterkolonie Herdern . . . . .		310.—
		<hr/>
Zusammen	178 710.—	

Ausser dem Zehntel wurden dem *Fonds zur Bekämpfung des Alkoholismus* mit dem Kapitalzins zusammen weitere Fr. 13 626.95 gutgeschrieben. Hieraus gelangten zusätzlich Fr. 1 282.50 zur Auszahlung, die in obiger Aufstellung nicht inbegriffen sind. Der Fonds wies auf 31. Dezember 1952 ein Vermögen von Fr. 429 114.45 auf. Die ausbezahlten Beträge sind in der Staatsrechnung auf Seite 269 verbucht.

## 2. Bern

### Schreiben des Regierungsrates vom 25. August 1953

Wir beehren uns, Ihnen nachstehend über die Verwendung des Alkoholzehntels 1951/52 Bericht zu erstatten.

Aus dem Reinertrag des Alkoholmonopols wurde dem Kanton Bern ein Anteil von Fr. 1 844 468.90 zugewiesen. Hiervon sind zur Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen Fr. 282 000.— (Zehntel Fr. 184 446.89) zur Verfügung gestellt worden. Davon erhielten:

	Fr.
Erziehungsdirektion (Rubriken II und VII) . . . . .	19 000.—
Polizeidirektion (Rubrik IV) . . . . .	13 000.—
Fürsorgedirektion (Rubriken I, II, III, V, VI, VII) . . . . .	250 000.—
	282 000.—

Dieser Betrag wurde wie folgt verwendet:

#### I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen

	Fr.	Fr.
Kantonale Kommission zur Bekämpfung der Trunksucht . . . . .	7 346.15	
Verband der Abstinentevereine des Kantons Bern . . . . .	23 893.07	
Kantonalverband des Sozialistischen Abstinenteverbundes . . . . .	1 000.—	
Bauern-Heimatabewegung, Abt. Bund abstinenter Bauern und Bäuerinnen . . . . .	400.—	
Stiftung der Heilsarmee in der Schweiz, Bern . . . . .	1 000.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	500.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	2 500.—	
Reserve zur Bekämpfung der Trunksucht . . . . .	10 273.73	
	46 912.95	

#### II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen

Hauswirtschaftliches Bildungswesen . . . . .	10 315.90	
Alkoholfreies Gast- und Gemeindehaus zum «Kreuz», Herzogenbuchsee . . . . .	300.—	
Gemeinnütziger Frauenverein (Gemeindestube), Steffisburg . . . . .	2 000.—	
Gemeindestube zur «Schmiede», Langnau i. E. . . . .	1 000.—	
Arbeitsgruppe der Berner Ärzte zur Bekämpfung der Alkoholgefahren . . . . .	200.—	
Cartel romand d'hygiène sociale et morale, Lausanne . . . . .	400.—	
	14 215.90	

#### III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung

Kantonal-bernischer Süssmostverband . . . . .	2 000.—
---	---------

Übertrag 63 128.85

	Fr.	Fr.
Übertrag		63 128.85
<b>IV. Unterstützung von alkoholgefährdeten Sträflingen und versorgten Personen nach ihrer Entlassung</b>		
Arbeitsanstalt St. Johannsen . . . . .	6 000.—	
Strafanstalt Hindelbank . . . . .	4 000.—	
Fonds für Schutzaufsicht . . . . .	3 000.—	
		<u>13 000.—</u>
<b>V. Naturalverpflegung armer Durchreisender in alkohol-freien Unterkunfts- und Verpflegungsstätten</b>		6 537.90
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellten sowie von Trinkerheilstätten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Heilstätte für alkoholkranke Männer «Nüchtern», Kirch-lindach . . . . .	12 000.—	
Heilstätte für alkoholkranke Frauen «Wysshölzli», Herzogenbuchsee . . . . .	3 500.—	
Verband bernischer Fürsorgestellten für Alkoholkranke . . . . .	100 000.—	
Bernischer Kantonalverband des Blauen Kreuzes . . . . .	51 000.—	
Beiträge an Vergällungskuren . . . . .	1 549.15	
		<u>168 049.15</u>
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Aeschbacherheim, Münsingen . . . . .	500.—	
Verein der Freunde des jungen Mannes, Sektion Kanton Bern . . . . .	300.—	
Gott Helfstiftung des Kantons Bern . . . . .	6 000.—	
Schweizerischer evangelischer Verband Frauenhilfe, Sektion Bern (Heimgarten und Lindenheim, Bern) . . . . .	1 000.—	
Verein Familien-Kinderheime «Hoffnung» . . . . .	7 000.—	
Kantonal-bernischer Jugendtag, Stipendienkasse . . . . .	1 000.—	
Erziehungsheim Kriegstetten . . . . .	1 000.—	
Schweizerisches Pestalozziheim Neuhof b. Birr . . . . .	3 200.—	
Zürcherische Pflegeanstalt für geistesschwache, bildungs-unfähige Kinder, Uster . . . . .	1 600.—	
Basler Frauenheim Wolfbrunnen, Lausen . . . . .	800.—	
Schweiz. Erziehungsheim für katholische Mädchen, Richterswil . . . . .	200.—	
Kinderhorte . . . . .	1 000.—	
		<u>23 600.—</u>
Zusammen		<u>274 315.90</u>

Die Reserve zur Bekämpfung der Trunksucht (I/8) betrug am 1. Januar 1952 Fr. 220 985.51 und am 31. Dezember 1952 Fr. 220 559.24, Verminderung somit Fr. 426.27.

Die Reserve Erziehungsdirektion «Alkoholzehntel, Primarschule» (vgl. Bericht pro 1950/51), die zur Ausrichtung von Staatsbeiträgen an Gemeinden für allgemeine Lehrmittel in hauswirtschaftlichen Schulen zur Verfügung steht, blieb mit Franken 46 605.95 unverändert. Soweit der der Erziehungsdirektion zugewiesene Anteil von Fr. 19 000.— nicht für das hauswirtschaftliche Bildungswesen (II/1) und die Kinderhorte (VII/12) Verwendung fand (Fr. 7 684.10), verfiel er der Staatskasse; auf eine Einlage in die Reserve wurde im Berichtsjahr verzichtet.

Der Fonds für Schutzaufsicht (IV/3) sank von Fr. 193 559.81 per 1. 1. 1952 um Fr. 21 335.80 auf Fr. 172 224.01 per 31. 12. 1952. Aus diesem Fonds, der nur zum kleinsten Teil aus Mitteln des Alkoholzehntels gespeisen wird, erhält das bernische Schutzaufsichtsamt laufend Mittel zur Unterstützung entlassener Sträflinge, von denen erfahrungsgemäss verhältnismässig viele alkoholgefährdet sind.

### Nachtrag der Direktion des Fürsorgewesens vom 1. September zum Bericht vom 25. August 1953

Diesem Schreiben sind noch folgende Bemerkungen zu entnehmen:

Reserve der Fürsorgedirektion zur Bekämpfung der Trunksucht (1/8 und drittletzter Absatz des regierungsrätlichen Berichtes):

Die im Bericht erwähnte Verminderung dieser Reserve um Fr. 426.27 ist auf folgendes zurückzuführen:

Teilzahlung auf Rechnung eines für den Ausbau des Blaukreuzkinderheims Dornern/Wattenwil im Jahre 1952 bewilligten Beitrages . . . . .	Fr. 2 800.—
Rückstellung von im Jahre 1952 bewilligten, jedoch noch nicht ausgerichteten Baubeiträgen:	
a. Ferienheim der bernischen Hoffnungsbünde in Achseten/Frutigen . . . . .	5 000.—
b. Blaukreuzkinderheim Dornern/Wattwil (Restanz) .	2 900.—
Total	10 700.—
Einlage des auf Konto 2500 247 (Staatsrechnung 1952, S. 266) nicht beanspruchten Betrages . . . . .	10 273.73
	<u>426.27</u>

### 3. Luzern

#### Auszug aus dem Verhandlungsprotokoll des Regierungsrates vom 22. Januar 1953

Dem Schreiben des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartementes vom 22. Dezember 1952 ist zu entnehmen, dass dem Kanton Luzern aus dem Betriebsüberschuss der Alkoholverwaltung für das Geschäftsjahr 1951/1952 ein Betrag von Fr. 513 472.70 und ein Anteil am Ertrag der Kleinhandelsversandgebühren von Fr. 10 051.— zu kommt.

Vom Anteil aus dem Betriebsüberschuss sind Fr. 51 347.— als Alkoholzehntel zur Bekämpfung des Alkoholismus zu verwenden.

Hierüber hat der Regierungsrat, auf Bericht und Antrag des Finanzdepartementes und in Anwendung von Art. 45 des Bundesgesetzes über die gebrannten Wasser vom 21. Juni 1932, beschlossen:

Die zur Verfügung stehende Summe ist entsprechend den vom Bundesrat aufgestellten Grundsätzen wie folgt zu verwenden:

### I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen

	Fr.	Fr.
Schweizerische katholische Abstinentenliga, Kantonalverband Luzern und «Lætitia», Luzern . . . . .	1 069.90	
Schweizerischer Verein abstinenter Eisenbahner, Sektion Luzern . . . . .	667.20	
Blaukreuzverein Luzern . . . . .	405.10	
Alkoholgegnerbund Luzern . . . . .	300.30	
Schweizerischer Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen, Sektion Luzern . . . . .	171.60	
Abstinentenverein Guttempler-Loge «Lucerna», Luzern . . . . .	191.70	
Alkoholgegnerbund Emmenbrücke . . . . .	57.20	
Blausternverein Luzern . . . . .	171.60	
Alkoholgegnerbund Malter . . . . .	128.70	
Abstinente Pfadfinderabteilung Malter . . . . .	148.80	
Abstinente Verbindung Libertas Lucernensis, Luzern . . . . .	157.30	
Blaukreuzverein Ruswil . . . . .	58.60	
Heilsarmee Luzern, für allgemeine Bekämpfung des Alkoholismus . . . . .	100.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	100.—	
Schweizerische katholische Abstinentenliga, Zentralpräsidium, St. Gallen . . . . .	200.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	100.—	
	<hr/>	4 028.—

### II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkerzieherischen Bestrebungen

Luzerner Kantonalverband des schweizerischen katholischen Frauenbundes, Luzern, für Aufklärungsarbeit bei der Berufsbildung . . . . .	300.—	
Hauswirtschaftliche Kommission der Stadt Luzern (Katholischer Frauenbund/Gemeinnütziger Frauenverein/Verein für Frauenbestrebungen) für Aufklärungsarbeit an den Kursen . . . . .	400.—	
Kantonale Hausdienst-Kommission, Luzern (Katholischer Frauenbund und Gemeinnütziger Frauenverein) für Aufklärungsarbeit:		
bei Berufsberatung und Kursen . . . . .	400.—	
bei den Haushaltlehrprüfungen . . . . .	744.—	
Schuldirektion der Stadt Luzern für Stiftung Ferienversorgung der Stadtschulen . . . . .	100.—	
Mütterberatung, Säuglings- und Familienfürsorge Amt Entlebuch, für Aufklärungsarbeit durch die Fürsorgerin . . . . .	3 500.—	
Verein für Familienfürsorge im Amt Willisau für Aufklärungsarbeit durch die Fürsorgerin . . . . .	1 000.—	
Schweizerische katholische Abstinentenliga, Kantonalverband Luzern, für Verbreitung alkoholgegnerischer Schriften . . . . .	100.—	
	<hr/>	6 544.—
Übertrag	6 544.—	4 028.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	6 544.—	4 028.—
Schweizerischer Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen, Sektion Luzern, für Verbreitung alkoholgegenerischer Schriften und für Vortragswesen . . . . .	250.—	
Institut für Heilpädagogik, Luzern, für Aufklärungsarbeit, Forschung und Hilfskurse für Alkoholgeschädigte	100.—	
Verein für Volksgesundheit, Luzern, für Aufklärungsarbeit	50.—	
Christlichsoziale Arbeiterbibliothek Luzern . . . . .	100.—	
Verband Schweizerischer Postbeamter, Sektion Luzern, für den Leseraum im Bahnhof Luzern . . . . .	50.—	
Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete, Luzern; Teilnahme des Leiters am Internationalen Kongress gegen den Alkoholismus 1952 in Paris; Beitrag an die Kosten	200.—	
	<hr/>	7 294.—
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>		
Luzernische Vereinigung für gärungslose Obstverwertung	500.—	
Zentralstelle für Obstbau und Obstverwertung für die brennlose Obstverwertung . . . . .	8 000.—	
	<hr/>	8 500.—
<b>IV. Unterstützung von alkoholgefährdeten Sträflingen und versorgten Personen nach ihrer Entlassung</b>		
Luzerner Verein für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge . . . . .		400.—
<b>V. Naturalverpflegung armer Durchreisender in alkoholfreien Unterkunfts- und Verpflegungsstätten</b>		
Kapuzinerklöster, für Naturalverpflegung armer Durchreisender:		
Luzern . . . . .	100.—	
Sursee . . . . .	50.—	
Schüpfheim . . . . .	50.—	
	<hr/>	200.—
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Kantonale Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete, Luzern, für die hauptamtliche Betreuung . . . . .	15 000.—	
Alkoholzehl-Ausgleichskonto 94.00.502 zur Sicherstellung fester Beiträge an die Fürsorgestellen . . . . .	2 275.—	
Fonds für die Versorgung armer Alkoholiker . . . . .	2 500.—	
Hilfsverein für arme Geisteskranke des Kantons Luzern	400.—	
Pension « Mühlhof », Heilstätte für alkoholranke Männer, Tübach (St. G.) . . . . .	600.—	
Villa Sainte-Monique, Heilstätte für alkoholranke Frauen, Lully (Estavayer-le-Lac) . . . . .	400.—	
Gesellschaft schweiz. Heilstätte für alkoholranke Männer, Bern, für Heilstätte Götschihof in Äugstertal a. A.	100.—	
	<hr/>	21 275.—
Übertrag		41 697.—

Fr.

Fr.

Übertrag

41 697.—

**VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher**

Katholischer Frauenbund der Stadt Luzern, für Kinderheim Landschau, Wesemlin, Luzern . . . . .	300.—
Schweizerischer Gemeinnütziger Frauenverein, Sektion Stadt Luzern, für Betreuung wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kleinkinder (Säuglingsfürsorgestelle) . . . . .	200.—
Kinderkrippe St. Karl des Gemeinnützigen Frauenvereins, Sektion Stadt Luzern . . . . .	200.—
Kindererholungsheim Sommerau, Schwendi ob Sarnen, des Gemeinnützigen Frauenvereins, Sektion Stadt Luzern . . . . .	200.—
Kinderstube Hubelmatt des Gemeinnützigen Frauenvereins des Kantons Luzern . . . . .	200.—
Regens Meyer-Heim, orthopädische Kinderklinik, Luzern	200.—
Seraphisches Liebeswerk des Vereins für Kinder- und Jugendfürsorge, Luzern . . . . .	500.—
Arbeiterkinderfürsorge der Schweiz, Luzerner Kantonal- komitee, Luzern . . . . .	100.—
Erziehungsheim Rathausen . . . . .	1 800.—
St. Georgsverein, für Erziehungsheim St. Georg, Bad Knut- wil . . . . .	1 000.—
Kinderasyl des Amtes Entlebuch, Schüpfheim . . . . .	500.—
Kinderheim Mariazell, Sursee . . . . .	400.—
Schweizerisches katholisches Mütter- und Kinderheim «Alpenblick», Hergiswil a. See . . . . .	100.—
Sanatorium St. Raphaelsheim, Steinen . . . . .	150.—
Schweizerischer Verein für krüppelhafte Kinder, Quästor- rat Zürich, für Anstalt Balgrist . . . . .	400.—
Schweizerisches Erziehungsheim für katholische Mädchen, Richterswil . . . . .	100.—
	<hr/>
	6 350.—

**VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen**

Katholischer Frauenbund der Stadt Luzern, für Betreuung wegen Alkoholismus notleidender Familien und für Ferienfürsorge wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Frauen und Mütter . . . . .	400.—
Luzerner Kantonalverband des schweizerischen katholischen Frauenbundes, Luzern, für Ferienfürsorge wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Frauen und Mütter . . . . .	800.—
Schweizerischer Gemeinnütziger Frauenverein, Sektion Stadt Luzern, für Betreuung wegen Alkoholismus notleidender Familien . . . . .	300.—
	<hr/>

Übertrag

1 500.— 48 047.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	1 500.—	48 047.—
Gemeinnütziger Frauenverein des Kantons Luzern für Ferienfürsorge wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Frauen und Mütter . . . . .	100.—	
Gemeinnütziger Frauenverein des Kantons Luzern für Ferien- und Erholungsaufenthalte wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Frauen und Mütter in den Frauenheimen Weideli und Gottlieben, Meggen	300.—	
Elisabethenverein der Stadt Luzern, für Betreuung alkoholgefährdeter Familien und Einzelpersonen . . . . .	100.—	
Pro Infirmis, Fürsorgestelle für Anormale, Luzern . . . .	500.—	
Fürsorgeamt der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Luzern, für Betreuung alkoholgefährdeter Familien und Einzelpersonen . . . . .	100.—	
Vinzentiusverein der Stadt Luzern, für Betreuung alkoholgefährdeter Familien und Einzelpersonen . . . . .	100.—	
Schweizerische Anstalt für Epileptische, Zürich . . . . .	100.—	
Arbeiterkolonie Dietisberg ob Läufelfingen, Basel-Land	300.—	
Arbeiterkolonie Herdern, Quästorat, Rebstein (St. G.)	200.—	
		<u>3 300.—</u>
Zusammen		<u>51 347.—</u>

Der Fonds für die Versorgung armer Alkoholiker wies auf Ende Dezember 1952 ein Vermögen von Fr. 15 354.09 auf. Der Vermögensbestand des Alkoholzehntel-Ausgleichskontos zur Sicherstellung fester Beiträge an die Fürsorgestellen betrug am 31. Dezember 1952 Fr. 4880.—.

#### 4. Uri

##### Schreiben des Landammanns und Regierungsrates vom 26. Oktober 1953

Wir beehren uns, Ihnen in Nachachtung von Art. 45, Abs. 2, des Alkoholgesetzes Bericht zu erstatten über die Verwendung des Alkoholzehntels pro 1951/52.

Der Anteil des Kantons Uri am Reinertrag der Alkoholverwaltung betrug für 1951/1952 Fr. 65 678.80. Der Alkoholzehntel beziffert sich demnach auf *Franken* 6 567.90. Die Differenz von Fr. 3 982.10 zwischen diesem verfügbaren Anteil am Ertrag des Monopols und den bewilligten Beiträgen von zusammen Fr. 10 550.— ist durch einen entsprechenden Zuschuss des Kantons ausgeglichen worden.

Wir haben folgende Beiträge verabfolgt:

##### I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen

Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	200.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	50.—	
Schweizerische Katholische Abstinentenliga, St. Gallen .	300.—	
Schweizerische Katholische Abstinentenliga, Sektion Uri, Altdorf . . . . .	200.—	
Übertrag	750.—	

	Fr.	Fr.
Übertrag	750.—	
Abstinenteaktion Mariahill, St. Josef, Altdorf . . . . .	50.—	
Schweiz. Jungwachtbund, Jungwacht Altdorf . . . . .	50.—	
Abstinente Töchterliga «Sunneasy», Altdorf . . . . .	100.—	
Abstinente Sektion Borromäa, Kollegium Altdorf . . . . .	50.—	
Sozialistischer Abstinentenbund der Schweiz, Bern . . . . .	50.—	
	<hr/>	1 050.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen</b>		
16 öffentliche Schulsuppenanstalten . . . . .		3 500.—
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>		
Obstbauverein des Kantons Uri, Altdorf, für obgenannte Zwecke . . . . .		150.—
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Pension Mühlhof, Heilstätte für alkoholranke Männer, Tübach SG . . . . .	300.—	
Villa Sainte-Monique, Lully . . . . .	100.—	
	<hr/>	400.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Erziehungsanstalt Uri, Altdorf . . . . .	5 000.—	
Schweizerisches Erziehungsheim für katholische Mädchen, Richterswil . . . . .	100.—	
Schweiz. Verein für krüppelhafte Kinder, Anstalt Balgrist, Zürich . . . . .	150.—	
Seraphisches Liebeswerk, Luzern, Jugendfürsorge . . . . .	50.—	
	<hr/>	5 300.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Schweizerische Anstalt für Epileptische, Zürich . . . . .	100.—	
Arbeiterkolonie Herdern, Rebstein/ZH . . . . .	50.—	
	<hr/>	150.—
Zusammen		<hr/> <hr/> 10 550.—

## 5. Schwyz

### Schreiben des Landammanns und des Regierungsrates vom 19. September 1953

Wir beehren uns, Ihnen gemäss Art. 45, Abs. 2 des Alkoholgesetzes unsern Bericht über die Verwendung des Alkoholzehntels 1951/52 zu erstatten. Den Ausweis über unsere Darlegungen finden Sie, teils zusammengefasst, in der Staatsrechnung 1952,

Seite 46 (Rubrik 632/490 Beiträge an hauswirtschaftliches Bildungswesen), 78 (Rubrik 8.49/490 Beiträge an die Irrenversorgung), 84 (Rubrik 9.20/291 + 570 Anteile an eidgenössischen Erträgen), 172 Fonds Nr. 54 für Trinkerfürsorge).

Der Anteil des Kantons Schwyz am Reinertragnis der Eidgenössischen Alkoholverwaltung 1951/52 betrug Fr. 163 488.60, der Zehntel demnach Fr. 16 348.86. Er wurde wie folgt nach Ihren Rubriken verwendet:

<b>I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen</b>		Fr.	Fr.
Schweizerische katholische Abstinentenliga, Zürich. . . . .		350.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne. . . . .		300.—	
Schwyzerischer Kantonalverband gegen den Alkoholismus. . . . .		400.—	
Innerschweizerische Sektion des Vereins abstinenter Lehrer und Lehrerinnen . . . . .		1 100.—	
Sektion der Volksliga:			
Brunnen. . . . .		70.—	
Einsiedeln. . . . .		50.—	
Sektion der Studentenliga:			
«Generositas», Immensee . . . . .		200.—	
«Virilitas», Einsiedeln . . . . .		180.—	
«Constantia», Schwyz. . . . .		150.—	
«Santa Familia», Nuolen . . . . .		70.—	
Regionalverbände des Jugendbundes:			
Brunnen. . . . .		100.—	
Einsiedeln. . . . .		50.—	
Höfe in Freienbach. . . . .		40.—	
March in Siebnen . . . . .		40.—	
			<hr/> 3 100.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkerzieherischen Bestrebungen</b>			
Schweizerische Volksbibliothek. . . . .		700.—	
Volkswirtschaftliche Beratungsstelle, Brunnen. . . . .		200.—	
Beitrag an den hauswirtschaftlichen Unterricht (Staatsrechnung S. 46, Rubrik 6.32/490) . . . . .		1 101.39	
			<hr/> 2 001.39
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>			
Zentralstelle für Obstbau, für die Förderung der häuslichen und bäuerlichen Obstverwertung . . . . .			3 497.47
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilstätten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>			
Pension «Mühlhof» Heilstätte für alkoholranke Männer, Tübach . . . . .		500.—	
Schweizerische Heilstätte für alkoholranke Männer «Götschihof» in Äugstertal a. A. . . . .		100.—	
			<hr/> 600.—
Übertrag		600.—	8 598.86

	Fr.	Fr.
Übertrag	600.—	8 598.86
Einlage in den Fonds für Trinkerfürsorge (Staatsrechnung S. 172 Fonds Nr. 54) . . . . .	3 500.—	
Beitrag an die Versorgung von geistesgestörten Alkoholkranken in Anstalten (Staatsrechnung S. 78 Rubrik 8.49/490) . . . . .	2 700.—	
Villa Sainte-Monique, Lully . . . . .	150.—	
		<u>6 950.—</u>

**VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher**

Seraphisches Liebeswerk, Luzern . . . . .	350.—	
Erziehungsheim Sankt Georg, Knutwil-Bad . . . . .	200.—	
Schweizerisches katholisches Mütter- und Kinderheim «Alpenblick», Hergiswil a. S. . . . .	150.—	
Sanatorium St. Raphaelsheim, Steinen . . . . .	100.—	
		<u>800.—</u>
Zusammen		<u>16 348.86</u>

Den Vermögensbestand des Fonds für Trinkerfürsorge F 54 ersehen Sie aus der Staatsrechnung S. 172. Er beträgt Fr. 10 909.68. Die Einnahmen betragen nebst den Fondseinlagen von Fr. 11 295.58, Fr. 124.— an Zinsen, die Ausgaben Fr. 509.90 an die Trinkerfürsorgestelle des Kantonalen Schutzaufsichtsamtes.

## 6. Obwalden

### Schreiben des Landammanns und Regierungsrates vom 16. Juli 1953

Wir beehren uns, Ihnen über die Verteilung des Alkoholzehntels pro 1952 Bericht zu erstatten und legen Ihnen zu diesem Zwecke den Finanzbericht pro 1952 bei und verweisen Sie auf die Seiten 34 und 35.

Die Zuwendungen an den Alkoholzehntel sind in der Staatsrechnung 1952 ausgewiesen.

	Fr.	Fr.
Betrag des Alkoholzehntels . . . . .	5 088.75	
Ausgerichtete Beträge . . . . .	<u>5 250.—</u>	
Mehrauszahlung . . . . .	161.25	

Die Beiträge verteilen sich auf die eidgenössischen Rubriken wie folgt:

#### I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen

Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	50.—
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	50.—
Schweizerische Katholische Abstinentaliga . . . . .	50.—
Übertrag	<u>150.—</u>

	Fr.	Fr.
Übertrag	150.—	
Volkswirtschaftliche Beratungs-, Fürsorge- und Propaganda- stelle für die Innerschweiz . . . . .	50.—	
Schweizerischer Verein abstinenter Eisenbahner . . . . .	50.—	
Schweizerischer Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen, Sektion Urschweiz . . . . .	50.—	
Abstinenterverein Obwalden . . . . .	600.—	
Abstinenter Studentenverein Sarnen . . . . .	50.—	
Abstinenter Studentenverein Engelberg . . . . .	50.—	
	<hr/>	1 000.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen</b>		
Jugendamt Obwalden . . . . .	100.—	
Haushaltungsschulen von Obwalden . . . . .	300.—	
Schweizerischer katholischer Frauenbund, Luzern . . . . .	50.—	
	<hr/>	450.—
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>		
Schweizerische Fachschule für Obstverwertung, Wädenswil . . . . .	100.—	
Kantonale Zentralstelle zur Förderung der gärungslosen Obstverwertung . . . . .	300.—	
	<hr/>	400.—
<b>IV. Unterstützung von alkoholgefährdeten Sträflingen und versorgten Personen nach ihrer Entlassung</b>		
Strafentlassenenfürsorge Obwalden . . . . .		100.—
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilstätten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Kantonale Fürsorgestelle für Alkoholranke und Alkoholgefährdete . . . . .	2 000.—	
Institution der Pflegerinnen Bruderklausenhof . . . . .	200.—	
Pension «Mühlhof», Heilstätte für alkoholranke Männer, Tübach . . . . .	300.—	
Villa Sainte-Monique, Lully . . . . .	50.—	
Schweizerische Heilstätte für alkoholranke Männer, Götschihof in Ängstertal a. A. . . . .	50.—	
	<hr/>	2 600.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Erziehungsheim St. Georg, Knutwil-Bad . . . . .	50.—	
St. Katharinaheim, Basel . . . . .	50.—	
Anstalt Balglist, Zürich . . . . .	50.—	
	<hr/>	
Übertrag	150.—	4 550.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	150.—	4 550.—
Schweizerisches katholisches Mütter- und Kinderheim « Alpenblick », Hergiswil (Nidwalden) . . . . .	50.—	
Seraphisches Liebeswerk, Luzern . . . . .	200.—	
		400.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Anstalt für Epileptische, Steinen . . . . .	80.—	
Anstalt für Epileptische, Zürich . . . . .	50.—	
« Pro Infirmis », Fürsorgestelle, Luzern . . . . .	170.—	
		300.—
Zusammen		5 250.—

## 7. Nidwalden

### Schreiben der Staatskasse vom 23. September 1953

Wir beehren uns, Ihnen über die Verwendung des Alkoholzehntels pro 1952 Bericht zu erstatten.

Unser Anteil am Reinertrag der Alkoholverwaltung für 1951/1952 betrug Fr. 44 594.70. Dem Alkoholzehntel haben wir Fr. 4 800.— zugewiesen. Zur Verteilung gelangten Fr. 4 876.30, unter Entnahme aus dem Fonds von Fr. 76.30. Auf Grund Ihres Rubrikenschemas vom 18. Oktober 1949 verteilt sich der verausgabte Betrag wie folgt:

	Fr.	Fr.
<b>I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im all- meinen</b>		
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	50.—	
Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne	100.—	
Abstinentenverein Stans . . . . .	200.—	
Pfadi- und Abstinentenligen in Nidwalden . . . . .	390.—	
Schweizerischer Verein abstinenter Lehrer, Brunnen . .	100.—	
Schweizerische katholische Abstinentenliga, Zürich . .	100.—	
		940.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugend- heimen und ähnlichen volkerzieherischen Bestrebungen</b>		
Krankenpflegestation Stans . . . . .	700.—	
Krankenpflegestation Buochs . . . . .	100.—	
Krankenpflegeverein Hergiswil . . . . .	400.—	
		1 200.—
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>		
Kantonale Zentralstelle für Obstbau, für die brennlose Obstverwertung . . . . .		336.30
Übertrag		2 476.30

	Fr.	Fr.
Übertrag		2 476.30
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilstätten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Pension «Mühlhof», Heilstätte für alkoholranke Männer, Tübach . . . . .	50.—	
Jugendamt Nidwalden, Beiträge an die Kosten von Entwöhnungskuren . . . . .	400.—	
Villa Sainte-Monique, Lully . . . . .	50.—	
	<hr/>	500.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Schweizerisches Erziehungsheim für katholische Mädchen, Richterswil . . . . .	100.—	
Kinderheim seraphisches Liebeswerk, Luzern . . . . .	100.—	
Familienfürsorgestation Stans und Umgebung . . . . .	700.—	
Familienfürsorgestation Buochs . . . . .	300.—	
Pro Juventute Nidwalden . . . . .	50.—	
Schweizerisches katholisches Mütter- und Kinderheim «Alpenblick», Hergiswil/Nidwalden . . . . .	300.—	
Schweizerischer Verein für krüppelhafte Kinder, Zürich, für Anstalt Balgrist . . . . .	200.—	
	<hr/>	1 750.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Arbeiterkolonie Herdern, St. Gallen . . . . .	50.—	
Schweizerische Anstalt für Epileptische, Zürich . . . . .	100.—	
	<hr/>	150.—
Zusammen		<hr/> <u>4 876.30</u>
Fondsbestand am 31. Dezember 1952 = Fr. 10 743.93		

### 8. Glarus

#### Schreiben der Armen- und Vormundschaftsdirektion vom 26. September 1953

In Beantwortung des Kreisschreibens des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartementes vom 9. September 1953 beehren wir uns, über die Verwendung des pro 1951/52 Fr. 8 662.50 betragenden Alkoholzehntels wie folgt Aufschluss zu geben:

I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen	Fr.
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	300.—
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	100.—
	<hr/>
Übertrag	400.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	400.—	
Verband glarnerischer Abstinentenvereine und Sektion Glarus vom Blauen Kreuz . . . . .	1 800.—	
		2 200.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von For- schungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Ge- meindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugend- heimen und ähnlichen volkerzieherischen Bestrebungen Ausstellung «Gesundes Volk» . . . . .</b>		1 200.—
<b>V. Naturalverpflegung armer Durchreisender in alkoholfreien Unterkunfts- und Verpflegungsstätten</b>		
Kantonaler Verband für Naturalverpflegung . . . . .		406.65
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Kantonale Trinkerfürsorgestelle . . . . .		7 000.—
	Zusammen	<u>10 806.65</u>

Gleichzeitig teilen wir Ihnen mit, dass der Kanton Glarus bis jetzt keinen Fonds besitzt, der aus dem Anteil des Reinertragnisses der Alkoholverwaltung gespiesen wird.

## 9. Zug

### Schreiben des Regierungsrates vom 13. Januar 1953

Wir beehren uns, Ihnen über die Verwendung des Alkoholzehntels pro 1952 folgenden Bericht zu erstatten:

Das dem Kanton Zug aus dem Reinertrag des Alkoholmonopols zukommende Treffnis beträgt Fr. 97 149.70. Hievon werden 10%, mithin Fr. 9 715.—, gemäss Kantonsratsbeschluss vom 17. März 1921 zur Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen verwendet.

I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im all- gemeinen	Fr.	Fr.
Schweizerische katholische Abstinentenliga . . . . .	500.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alko- holismus, Lausanne . . . . .	100.—	
Sozialistischer Abstinentenverband der Schweiz . . . . .	100.—	
Katholische Abstinentenliga, Sektion Zug . . . . .	100.—	
Blaukreuzverein Baar-Zug . . . . .	100.—	
Katholische Abstinentenliga, Cham . . . . .	50.—	
Abstinenter Jugendbund Allenwinden . . . . .	50.—	
Verein abstinenter Lehrer (Sektion Urschweiz) . . . . .	100.—	
Verein abstinenter Eisenbahner, Luzern . . . . .	100.—	
	Übertrag	1 200.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	1 200.—	
Verband schweizerischer Fürsorger für Alkoholgefährdete, Schaffhausen . . . . .	100.—	1 300.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen</b>		
Haushaltungsschule St. Maria, Zug . . . . .	450.—	
Frauen- und Töchterverein Oberägeri . . . . .	75.—	
Frauen- und Töchterverein Baar . . . . .	75.—	
Frauenhilfsverein Zug . . . . .	100.—	
Schulsuppe Oberägeri . . . . .	75.—	
Schulsuppe Menzingen . . . . .	75.—	
Schulsuppe Baar . . . . .	150.—	
Kneippverein, Zug (Verein zur Förderung der Volks- gesundheit) . . . . .	100.—	
Gemeindehaus Falken . . . . .	400.—	
Lesestube Cham . . . . .	150.—	
Vereinshaus Menzingen . . . . .	100.—	
Volksbibliotheken gemäss separatem Verteiler (Anzahl Bücher) . . . . .	1 200.—	
	<hr/>	2 950.—
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>		
Kantonale Zentralstelle für alkoholfreie Obstverwertung		200.—
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Kantonale Trinkerfürsorgestelle . . . . .	2 265.—	
Villa Sainte-Monique, Heilstätte für Alkoholranke, Lully	200.—	
Pension «Mühlhof», Heilstätte für alkoholranke Männer, Tübach . . . . .	500.—	
Schweizerische Heilstätte für alkoholranke Männer «Götschihof» in Äugstertal a. A. . . . .	100.—	
	<hr/>	3 065.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Sanatorium St. Raphaelsheim, Steinen . . . . .	300.—	
Seraphisches Liebeswerk . . . . .	300.—	
Anstalt Balgrist, Zürich . . . . .	300.—	
Schweizerisches Erziehungsheim für katholische Mädchen, Richterswil . . . . .	100.—	
Schweizerisches Pestalozziheim Neuhof . . . . .	150.—	
	<hr/>	1 150.—
Übertrag		8 665.—

	Fr.	Fr.
Übertrag		8 665.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Schweizerische Anstalt für Epileptische, Zürich . . . . .	400.—	
Arbeiterkolonie Herdern . . . . .	200.—	
St. Josephsheim, Bremgarten . . . . .	100.—	
Anstalt für taubstumme und schwachbegabte Kinder, Turbenthal . . . . .	50.—	
Pro Infirmis, Fürsorgestelle Uri-Schwyz-Zug . . . . .	300.—	
		<u>1 050.—</u>
Zusammen		<u>9 715.—</u>

Der Kanton Zug verfügt über keinen Fonds, der aus dem Alkoholzehntel gespeist wird.

## 10. Fribourg

### Lettre du Conseil d'Etat du 26 février 1953

Nous avons l'honneur de vous communiquer ci-après en suivant l'ordre des rubriques établies par le Conseil fédéral, la répartition que nous avons faite, pour 1952, du dixième des recettes provenant du monopole de l'alcool, montant qui doit être affecté à la lutte contre l'alcoolisme.

Sur le montant de 364 998 fr. 50 attribué à notre canton, il a été réparti 36 500 francs.

	Fr.	Fr.
<b>I. Encouragement de la lutte contre l'alcoolisme en général</b>		
Comité cantonal pour la lutte contre l'alcoolisme . . . . .	16 000.—	
Fédération fribourgeoise de la Croix-Bleue . . . . .	500.—	
Chemins abstinentes, section de Lausanne . . . . .	200.—	
Fonds spécial pour la lutte antialcoolique . . . . .	1 950.—	
		<u>18 650.—</u>
<b>II. Information de la population sur l'alimentation rationnelle et les dangers de l'alcoolisme, soutien des recherches sur les ravages de l'alcool, encouragement de foyers et bibliothèques populaires, de salles de lecture, de homes pour jeunes gens et d'efforts analogues en matière d'éducation populaire</b>		
Ecole ménagère, rue de Morat, Fribourg . . . . .	500.—	
Cartel romand d'hygiène sociale et morale, Lausanne . . . . .	100.—	
		<u>600.—</u>
<b>III. Encouragement de l'utilisation non alcoolique des fruits et des raisins</b>		
Comité cantonal: amortissement de la machine à cidre . . . . .		2 000.—
<b>IV. Secours à des détenus ou internés en danger d'alcoolisme après leur libération</b>		
Société cantonale de patronage des détenus libérés . . . . .		<u>2 500.—</u>
à reporter		23 750.—

	Fr.	Fr.
Report		23 750.—
<b>V. Entretien de voyageurs pauvres dans des établissements sans alcool</b>		
Asiles de nuit pour hommes et femmes, Fribourg . . . . .	3 000.—	
Passantenherberge, Murten . . . . .	200.—	
	<hr/>	3 200.—
<b>VI. Soutien de dispensaires antialcooliques et d'établissements pour buveurs; internement d'alcooliques dans des asiles, homes et maisons d'hospitalisation</b>		
Sapinière de Bellechasse . . . . .	5 000.—	
Villa Sainte-Monique, Lully . . . . .	500.—	
	<hr/>	5 500.—
<b>VII. Placement, soins et entretien d'enfants négligés, pour cause d'alcoolisme dans la famille, d'enfants abandonnés et de jeunes malfaiteurs</b>		
Association Saint-Joseph, Villars-sur-Glâne . . . . .	1 200.—	
Institut Saint-Nicolas, Drognens . . . . .	900.—	
Institut de Sonnenwyl . . . . .	500.—	
Institut de Villars-les-Jones . . . . .	500.—	
Seraphisches Liebeswerk, Jugendamt Deutsch-Fribourg . . . . .	150.—	
	<hr/>	3 250.—
<b>VIII. Soutien d'asiles et établissements privés recevant des alcooliques ou des personnes en danger d'alcoolisme</b>		
Pro Infirmis, Fribourg . . . . .		800.—
	Total	<hr/> 36 500.—
Le « fonds spécial pour la lutte antialcoolique » pour l'année 1952 donne le résultat suivant:		
		Fr.
Etat du compte au 1 <sup>er</sup> janvier 1952 . . . . .		85 551.—
Il s'est augmenté, en 1952:		Fr.
des intérêts courants . . . . .	2 490.55	
du solde de répartition 1952 . . . . .	1 950.—	
		<hr/> 4 440.55
l'état au 31 décembre 1952 était donc de . . . . .		89 991.55

## II. Solothurn

### Schreiben des Regierungsrates vom 29. September 1953

Wir beehren uns, Ihnen nachfolgend über die Verwendung des zur Bekämpfung des Alkoholismus bestimmten Anteils des Kantons Solothurn am Ertrag des Alkoholmonopols pro 1952 zu berichten.

Der dem Kanton Solothurn zugekommene Ertrag betrug Fr. 392 168.40, der zur Bekämpfung des Alkoholismus bestimmte Anteil demgemäss mindestens Fr. 39 216.80.

Der Kanton Solothurn verausgabte hiefür Fr. 44 306.— und zwar nach dem Rubrikenschema vom 18. Oktober 1949 wie folgt:

### I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen

	Fr.	Fr.
Solothurnischer Kantonaler Abstinentenverband . . . . .	1 000.—	
Blaukreuzvereine . . . . .	3 800.—	
Guttemplervereine . . . . .	1 600.—	
Katholische Abstinentenliga . . . . .	670.—	
Alkoholgegnerbund . . . . .	250.—	
Blausternvereine . . . . .	200.—	
Verein abstinenter Eisenbahner, Sektion Olten . . . . .	300.—	
Verein abstinenter Eisenbahner, Sektion Solothurn . . . . .	200.—	
Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen . . . . .	70.—	
Abstinentenveloklub Olten . . . . .	80.—	
Abstinentenveloklub Schönenwerd . . . . .	30.—	
Abstinenter Frauenbund Olten . . . . .	100.—	
Abstinerten-Sportklub «Hochwacht» Grenchen . . . . .	50.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	700.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	400.—	
Schweizerische Katholische Abstinentenliga, Zürich . . . . .	200.—	
Sozialistischer Abstinentenbund der Schweiz . . . . .	100.—	
	<hr/>	9 750.—

### II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen

Säuglings- und Familienfürsorgeverein Bucheggberg, Hessigkofen, für Durchführung von Mütterferien . . . . .

100.—

### III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung

Solothurnischer Obst- und Gemüsebauverband, Hersiwil, für obgenannte Zwecke . . . . .

700.—

### V. Naturalverpflegung armer Durchreisender in alkoholfreien Unterkunfts- und Verpflegungsstätten

Obdachlosenheim Solothurn . . . . .

250.—

### VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilstätten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten

Fürsorgestelle für Alkoholkranken, Solothurn-Lebern . . . . .

4 300.—

Beratungs- und Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete, Grenchen und Umgebung . . . . .

4 300.—

Fürsorgestelle für Alkoholkranken, Bucheggberg-Kriegstetten . . . . .

3 500.—

Fürsorgestelle für Alkoholkranken der Amtei Balsthal-Thal und -Gäu . . . . .

3 030.—

Trinkerfürsorgestelle Olten . . . . .

2 500.—

Beratungs- und Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete des Soloth. Niederamtes . . . . .

4 100.—

Übertrag

<hr/>	<hr/>	10 800.—
-------	-------	----------

	Fr.	Fr.
Übertrag	21 730.—	10 800.—
Trinkerfürsorgestelle Dorneck-Thierstein . . . . .	1 850.—	
Kantonalverband der Fürsorgekommissionen für Alkoholgefährdete . . . . .	200.—	
Heilstätte Nüchtern für alkoholranke Männer, Kirchlin-dach . . . . .	500.—	
Schweizerische Heilstätte für alkoholranke Männer, Götschihof, Ängstertal a. A. . . . .	200.—	
Trinkerheilstätte Effingerhort, Holderbank . . . . .	100.—	
Heilstätte Wysshölzli, Herzogenbuchsee . . . . .	50.—	
Beiträge an die Unterbringung in solche Anstalten . . .	1 426.—	
		26 056.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Erziehungsheim Kriegstetten . . . . .	800.—	
Kinderheim Sankt Josef, Grenchen . . . . .	4 450.—	
Seraphisches Liebeswerk, Solothurn . . . . .	1 000.—	
Kant. Soloth. Stiftung Gotthelfhaus, Biberist . . . . .	450.—	
Kinderheim «Blumenhaus», Buchegg . . . . .	500.—	
		7 200.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Kantonaler Irrenhilfsverein, Solothurn . . . . .		250.—
Zusammen		44 306.—

Den Ausweis finden Sie auf Seite 15 der Staatsrechnung.

Der bei der Solothurner Kantonalbank zu 3¼% zinstragend angelegte Reservefonds, «Verwendung des Alkoholzehntels», der im Berichtsjahre nicht beansprucht wurde, betrug auf Ende des Jahres Fr. 24 684.65.

## 12. Basel-Stadt

### Schreiben des Finanzdepartementes vom 14. September 1953

In Beantwortung Ihrer Anfrage vom 9. September 1953 beehren wir uns, Ihnen nachstehend über die Verwendung des Alkoholzehntels pro 1952 in unserem Kanton zu berichten, wobei wir darauf hinweisen möchten, dass diese Zahlen in der Staatsrechnung pro 1952 zu finden sind.

#### Einnahmen:

Zehntel des Kantonsanteils am Ertrag des Eidgenössischen Alkoholmonopols (1950/51) Fr. 37 334.60.

#### I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im all-gemeinen

	Fr.
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alko-holismus, Lausanne . . . . .	1 000.—
Übertrag	1 000.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	1 000.—	
Abstinenzsekretariat, Basel . . . . .	6 500.—	
Abstinentenverband, Basel . . . . .	2 200.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	50.—	
Abstinententurnverein, Basel . . . . .	500.—	
Abstinenten-Veloclub, Basel . . . . .	45.—	
Abstinentia (Post und Zoll) . . . . .	70.—	
Blaues Kreuz . . . . .	1 400.—	
Blaukreuzverein Kleinbasel . . . . .	85.—	
Blaukreuzverein, Riehen . . . . .	85.—	
Blausternbund . . . . .	125.—	
Distriktloge IV der Guttempler . . . . .	500.—	
Jugendwerk der Guttempler . . . . .	600.—	
Freier Abstinentenbund . . . . .	125.—	
Freier Abstinentenverein des Staatspersonals . . . . .	45.—	
Katholische Abstinentenloge . . . . .	55.—	
Radsportclub 13 (abstinenter Veloklub) . . . . .	70.—	
Rhenania, Abstinente Burschenschaft . . . . .	20.—	
Schweizerischer Bund abstinenter Frauen . . . . .	425.—	
Schweizerischer Alkoholgegnerbund . . . . .	85.—	
Schweizerischer Verein abstinenter Eisenbahner . . . . .	60.—	
Sobrietas (Ehemalige von Ellikon) . . . . .	60.—	
Sozialistischer Abstinentenbund . . . . .	110.—	
Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen . . . . .	150.—	
Verein für Wandern und Skisport . . . . .	30.—	
Sequania, Abstinente Burschenschaft . . . . .	70.—	
Abstinente Pfadfinderabteilung Herzberg . . . . .	45.—	
	<hr/>	14 510.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen</b>		
Koch- und Haushaltungsschulen der GGG . . . . .	2 250.—	
Katholisches hauswirtschaftliches Kartell . . . . .	800.—	
Aufwendungen für Lesesäle . . . . .	10 849.95	
	<hr/>	13 899.95
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Basler Trinkerfürsorgestelle . . . . .	25 000.—	
Trinkerfürsorgestelle Blaues Kreuz . . . . .	2 500.—	
Anteil an den Versorgungskosten von Trinkern . . . . .	2 681.45	
Versorgungskosten von Trinkern . . . . .	4 294.20	
Beitrag an Trinkerheilanstalten . . . . .	1 500.—	
	<hr/>	35 975.65
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
St. Katharinaheim, Basel . . . . .		850.—
	<hr/>	850.—
Zusammen		<hr/> <hr/> 65 235.60

Reservefonds: Dem Reservefonds, der per 1. Januar 1952 einen Bestand von . . . . .	Fr. 9 366.90
aufwies, wurden im Jahre 1951 zur teilweisen Deckung der Mehrausgaben . . . . .	7 606.85
entnommen, so dass per 31. Dezember 1952 ein Saldo verbleibt von . . . . .	<u>1 760.05</u>

Dieser Reservefonds wird aus allfälligen Überschüssen aus dem Alkoholzehntel geäuñnet und dient zur teilweisen Deckung von Ausgaben für die Bekämpfung des Alkoholismus, welche den jährlichen Anteil am Alkoholzehntel überschreiten.

### 13. Basel-Landschaft

#### Schreiben des Regierungsrates vom 23. Juni 1953

Wir beehren uns, Ihnen über die Verwendung des unserm Kanton zugekommenen Anteils aus dem Alkoholzehntel 1951/52 Bericht zu erstatten. Das uns zugewiesene Betreffnis belief sich auf Fr. 247 362.70. Es sind folgende Beiträge ausgerichtet worden:

I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen	Fr.	Fr.
Verband basellandschaftlicher Abstinenzvereine . . . . .	8 000.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	200.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	300.—	
	<u>8 500.—</u>	
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen</b>		
Kommission für die Errichtung von Gemeindestuben. . . . .		800.—
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>		
Förderung der Säsmostbereitung . . . . .		373.20
<b>IV. Unterstützung von alkoholgefährdeten Sträflingen und versorgten Personen nach ihrer Entlassung</b>		
Schutzaufsicht entlassener Sträflinge . . . . .		10 000.—
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilstätten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Basellandschaftliche Beratungsstelle für Alkoholgefährdete Heilstätte für alkoholkranke Männer «Nüchtern», Kirch- lindach . . . . .	5 000.—	
Trinkerheilstätte Ellikon an der Thur . . . . .	200.—	
Schweizerische Heilstätte für alkoholkranke Männer Götschihof, Äugstertal a. A. . . . .	200.—	
	<u>5 600.—</u>	
	Übertrag	25 273.20

	Fr.	Fr.
Übertrag		25 273.20
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Kinderheim « Auf Berg » bei Seltisberg. . . . .	500.—	
Schweizerischer Verein für krüppelhafte Kinder, Balgrist	500.—	
	<hr/>	1 000.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Frauenheim « Wolfsbrunnen », Lausen . . . . .	1 000.—	
Kantonaler Verein für Irrenfürsorge . . . . .	400.—	
Schweizerische Anstalt für Epileptische . . . . .	500.—	
Arbeiterheim Dietsberg. . . . .	8 000.—	
	<hr/>	9 900.—
Zusammen		<hr/> <u>36 173.20</u>

## 14. Schaffhausen

### Schreiben der Gemeinde- und Armendirektion vom 17. September 1953

Wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 9. dies und beehren uns, Ihnen nachstehend Bericht zu erstatten über die Verwendung des Alkoholzehntels in unserem Kanton im Jahre 1952.

Aus dem Ertrag der Eidgenössischen Alkoholverwaltung sind unserem Kanton zugewiesen worden Fr. 132 284.50 = Fr. 2.30 pro Kopf der Bevölkerung. Der Alkoholzehntel betrug somit Fr. 13 228.45.

Zur Bekämpfung der Ursachen und Wirkungen des Alkoholismus wurden von uns im Berichtsjahr folgende Mittel aufgewendet:

<b>I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen</b>	Fr.	Fr.
Kantonaler Abstinentenverband Schaffhausen . . . . .	9 000.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne. . . . .	100.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	50.—	
Verband Schweizerischer Fürsorger für Alkoholgefährdete . . . . .	50.—	
	<hr/>	9 200.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen</b>		
Schweizerische Volksbibliothek . . . . .	1 000.—	
Volksbildungskurse . . . . .	1 000.—	
Ferienkolonien und Schülerspeisungen . . . . .	5 500.—	
Gemeindestubenverein Beringen . . . . .	200.—	
	<hr/>	7 700.—
Übertrag		<hr/> <u>16 900.—</u>

	Fr.	Fr.
Übertrag		16 900.—
<b>V. Naturalverpflegung armer Durchreisender in alkoholfreien Unterkunfts- und Verpflegungsstätten . . . . .</b>		763.70
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Kantonale Trinkerfürsorgestelle . . . . .	3 400.—	
Beitrag an die Versorgung in einer Trinkerheilanstalt . . . . .	860.—	
	<hr/>	4 260.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Gebrechlichenheim Kronbühl . . . . .	1 050.—	
Anstalt Balgrist Zürich . . . . .	5 251.70	
	<hr/>	6 301.70
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Arbeiterkolonie Herdern . . . . .	300.—	
Anstalt für Epileptische Zürich . . . . .	3 207.—	
	<hr/>	3 507.—
	Zusammen	<u>31 732.40</u>

Die genannten Beiträge sind in der Staatsrechnung unseres Kantons pro 1952 wie folgt ausgewiesen: Seite 13, Pos. 85 und 93, Seite 25, Pos. 6, 20, 22 und 23, Seite 26, Pos. 29, 32, 37, 39, 40, 41, 42, 43, 44.

Im weitem geben wir Ihnen bekannt, dass wir über keinen Fonds verfügen, der aus dem Anteil des Reinertrages der Alkoholverwaltung gespeisen wird.

## 15. Appenzell Ausser-Rhoden

### Schreiben des Regierungsrates vom 4. September 1953

Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, dass der Regierungsrat an seiner letzten Sitzung über die Verteilung des Alkoholzehntels 1951/52 Beschluss gefasst hat. Der Anteil unseres Kantons am Reinertrag der Eidgenössischen Alkoholverwaltung im Jahre 1951/52 beträgt Fr. 110 257.40, der Alkoholzehntel somit Fr. 11 025.74. Aus diesem Betrag, zuzüglich Fr. 1 214.26 aus dem Lotteriefonds, wurden folgende Zuwendungen an wohltätige und gemeinnützige Institutionen ausgerichtet:

<b>I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen</b>	Fr.	Fr.
Verband appenzellischer Abstinentenvereine . . . . .	2 000.—	
Sanktgallisch-Appenzell. Blaues Kreuz . . . . .	30.—	
Verband schweizerischer Fürsorger für Alkoholranke . . . . .	100.—	
	<hr/>	
Übertrag	2 130.—	

	Fr.	Fr.
Übertrag	2 130.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	400.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	60.—	
	<hr/>	2 590.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen</b>		
Verein für öffentliche Lesezimmer, Herisau . . . . .	100.—	
Verein für öffentliche Lesezimmer, Teufen . . . . .	50.—	
Appenzellische Volksschriftenkommission . . . . .	100.—	
	<hr/>	250.—
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>		
Süssmost-Aktion Herisau . . . . .		100.—
<b>IV. Unterstützung von alkoholgefährdeten Sträflingen und versorgten Personen nach ihrer Entlassung</b>		
Entlassene Sträflinge und Zwangsarbeiter von Gmünden . . . . .	100.—	
Schutzaufsichtsverein für entlassene Sträflinge . . . . .	200.—	
	<hr/>	300.—
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilstätten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegenstalten</b>		
Appenzellischer Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptiker . . . . .	2 500.—	
Appenzell A.-Rh. Fürsorge für Alkoholkranke . . . . .	2 000.—	
Schweizerische Heilstätte für alkoholkranke Männer, Göttschihof, Äugsterthal ZH . . . . .	100.—	
	<hr/>	4 600.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Anstalt für schwachsinnige Kinder, Marbach . . . . .	200.—	
Anstalt für geistesschwache Kinder, Uster . . . . .	100.—	
Gebrechlichenheim Kronbühl, St. Gallen . . . . .	600.—	
Schweizerischer Verein für krüppelhafte Kinder, Anstalt Balgrist . . . . .	800.—	
Kinderheim «Gott hilft», Wiesen, Herisau . . . . .	500.—	
Kinderheim «Gott hilft», Nieschberg, Herisau . . . . .	500.—	
Kinderheim «Alte Bleiche», Herisau . . . . .	100.—	
	<hr/>	2 800.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Schweizerische Anstalt für Epileptische, Zürich . . . . .	500.—	
Appenzellischer Verein für Anormalenhilfe . . . . .	1 000.—	
Arbeiterkolonie Herdern . . . . .	100.—	
	<hr/>	1 600.—
<b>Zusammen</b>		<hr/> <b>12 240.—</b> <hr/>

## 16. Appenzell Inner-Rhoden

### Schreiben des Landammanns und der Standeskommission vom 11. September 1953

In Ausführung Ihres Zirkularschreibens vom 9. September d. J. beehren wir uns, Ihnen nachstehend die Abrechnung über die Verwendung des Alkoholzehntels 1951/52 vorzulegen. Die Zahlen finden Sie auch in unserer Staatsrechnung 1952 auf Seite 13/14.

Aus dem Ertrag der Eidgenössischen Alkoholverwaltung im Geschäftsjahr 1951/52 erhielt unser Kanton Fr. 30 882.10. Somit beträgt der Alkoholzehntel Fr. 3 088.21. Für die Zwecke des Alkoholzehntels wurden Fr. 3 520.— in folgender Weise ausgegeben:

	Fr.	Fr.
<b>I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen</b>		
Abstinentsektion «Bergwacht» . . . . .	50.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	20.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	20.—	
Schweizerische katholische Abstinentenliga, Zürich . . . . .	30.—	
	120.—	120.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen</b>		
Jugendbund Appenzell . . . . .		50.—
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Pension «Vonderflüh», Sarnen . . . . .		50.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
An Armlentsäckelamt für Versorgung von Kindern aus Trinkerfamilien und Fürsorge sittlich gefährdeter Kinder . . . . .	2 300.—	
Armenkasse Obereggen: Gleiche Zwecke . . . . .	500.—	
Anstalt für krüppelhafte Kinder, Balgrist . . . . .	50.—	
Erziehungsheim für katholische Mädchen, Richterswil . . . . .	60.—	
Erziehungsheim vom Guten Hirten, Altstätten . . . . .	30.—	
St. Katharinaheim, Basel . . . . .	30.—	
	2 970.—	2 970.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Invalidenfürsorge der Ostschweiz . . . . .	200.—	
Anstalt für Epileptische, Steinen . . . . .	100.—	
Arbeiterkolonie Herdern . . . . .	30.—	
	330.—	330.—
<b>Zusammen</b>	3 520.—	3 520.—

In Beantwortung Ihres Wunsches, auch Angaben über den Stand des bzw. der Fonds, die aus dem den Kantonen überwiesenen Anteil des Reinertragnisses der Alkoholverwaltung gespiesen werden, zu erhalten, müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir leider nicht in der Lage sind, solche Beiträge zu äufnen, indem wir sie vollständig aufbrauchen.

## 17. St. Gallen

### Schreiben des Landammanns und des Regierungsrates vom 21. September 1953

In Beantwortung Ihres Zirkularschreibens vom 9. September 1953 beehren wir uns, Ihnen über die Verwendung des Alkoholzehntels pro 1952 Bericht zu erstatten.

Gemäss Beschluss des Grossen Rates wurde im Budget 1952 vom Kantonsanteil am Reinertragnis der eidgenössischen Alkoholverwaltung pro 1950/51 von Franken 587 301.40 ein Betrag von Fr. 58 730.— auf das Konto Alkoholzehntel übertragen. Dieser Betrag wurde unserem Alkoholzehntelsfond überwiesen, während andererseits dem Fonds im Jahre 1952 Fr. 68 447.70 zur Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen entnommen und gemäss dem Rubrikenschema vom 18. Oktober 1949 wie folgt verwendet wurden:

#### I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen

	Fr.	Fr.
Verband sanktgallischer Abstinentenvereine . . . . .	13 000.—	
Verband der Abstinentenvereine der Stadt St. Gallen . . . . .	1 100.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	200.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	500.—	
Verband schweizerischer Fürsorger für Alkoholgefährdete . . . . .	100.—	
Schweizerische katholische Abstinentenliga . . . . .	150.—	
Sozialistischer Abstinentenbund der Schweiz . . . . .	150.—	
Schweizerischer Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen . . . . .	100.—	
		15 300.—

#### II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkerzieherischen Bestrebungen

Haushaltungsschule Sternacker, St. Gallen . . . . .	500.—	
Haushaltungsschule Obere Waid, St. Gallen . . . . .	500.—	
Haushaltungsschule Blumenau-Rorschach . . . . .	500.—	
Haushaltungsschule Broderhaus-Sargans . . . . .	500.—	
Gemeindestuben . . . . .	400.—	
Volksbibliotheken und Leseräume . . . . .	1 600.—	
Töchter- und Ferienheim «Heimetli», Nesslau . . . . .	300.—	
		4 300.—

#### VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten

Verband sanktgallischer Trinkerfürsorgestellen . . . . .	100.—	
Übertrag	100.—	19 600.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	100.—	19 600.—
<b>Trinkerfürsorgestellen:</b>		
St. Gallen . . . . .	9 000.—	
Rheintal in Altstätten . . . . .	2 750.—	
Untertoggenburg-Wil in Niederuzwil . . . . .	2 200.—	
Rorschach und Umgebung . . . . .	1 050.—	
Rapperswil-Jona . . . . .	676.—	
Lichtensteig . . . . .	216.—	
Flawil . . . . .	616.—	
Gossau, evangelisch . . . . .	356.—	
Gossau, katholisch . . . . .	486.—	
<b>Trinkerheilanstalten:</b>		
Pension «Mühlhof», Heilstätte für alkoholranke Männer, Tübach . . . . .	4 200.—	
Trinkerheilstätte Ellikon a. d. Thur . . . . .	300.—	
Schweizerische Heilstätte für alkoholranke Männer, Götschihof, Äugsterthal a. A. . . . .	100.—	
Heilstätte für alkoholranke Frauen Wysshölzli, Her- zogenbuchsee . . . . .	200.—	
Villa Sainte-Monique, Lully-Estavayer . . . . .	200.—	
Beiträge an die Versorgungskosten in Trinkerheilanstalten	10 897.70	
		<u>33 347.70</u>

**VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher**

Sanktgallisches Erziehungsheim Platanen- hof-Oberuzwil . . . . .	1 000.—	
Erziehungsanstalt Wyden-Balgach . . . . .	100.—	
Erziehungsanstalt Burg-Rebstein . . . . .	250.—	
Erziehungsanstalt Stauden-Grabs . . . . .	175.—	
Erziehungsanstalt Hochsteig-Wattwil . . . . .	125.—	
Erziehungsanstalt Thurhof-Oberbüren . . . . .	300.—	
Erziehungsanstalt Langhalde-Abtwil . . . . .	300.—	
Fürsorgeheim Waldburg, St. Gallen . . . . .	450.—	
Mädchenheim Wienerberg, St. Gallen . . . . .	500.—	
Mädchenerziehungsanstalt «zum Guten Hirten», Alt- stätten . . . . .	2 500.—	
St. Josefsheim, Wildhaus . . . . .	550.—	
Kinderheim Sonnenhof-Ganterschwil . . . . .	250.—	
Erziehungsanstalt Oberfeld-Marbach . . . . .	600.—	
Erziehungsanstalt Johanneum, Neu St. Johann . . . . .	2 400.—	
Erziehungsanstalt St. Iddaheim, Lütisburg . . . . .	2 500.—	
Gebrechlichenheim Kronbühl bei St. Gallen . . . . .	500.—	
		<u>12 500.—</u>

**VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen**

Pro Infirmis, St. Gallen . . . . .		3 000.—
Zusammen		<u>68 447.70</u>

Für das Jahr 1953 wurde durch Beschluss des Grossen Rates aus dem Kantonsanteil am Reinertragnis pro 1951/52 von Fr. 710 943.80 ein Betrag von Fr. 71 090.—

auf das Konto Alkoholzehntel übertragen. Über die Verwendung dieses Budgetpostens werden wir Ihnen nächstes Jahr an Hand der Staatsrechnung 1953 Aufschluss erteilen.

Der Vermögensbestand unseres Alkoholzentralfondes beläuft sich auf Ende 1952 auf Fr. 75 245.25 gegenüber Fr. 82 267.30 Ende 1951. Er hat sich somit im Jahre 1952 um Fr. 7 022.05 vermindert.

## 18. Graubünden

### Schreiben des Kleinen Rates vom 24. September 1953

In Erledigung Ihres Schreibens vom 9. September 1953 beehren wir uns, Ihnen in der Beilage den Auszug aus dem Kleinratsbeschluss Nr. 1109 vom 19. Juni 1953 zu übermachen, der die Verteilung der Beiträge enthält, die aus dem Zehntel unseres Treffnisses aus dem Reinertrag der Alkoholverwaltung des Rechnungsjahres 1951/52 ausgerichtet wurden.

#### Verteilung des Alkoholzehntels 1951/52

(Auszug aus dem Kleinratsbeschluss vom 19. Juni 1953)

Aus dem Ertrag der Eidgenössischen Alkoholverwaltung sind unserem Kanton im Jahre 1952 Fr. 315 330.— zugewiesen worden. Der Alkoholzehntel beträgt somit Fr. 31 533.— und ist vollständig verteilt worden.

#### I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen

	Fr.	Fr.
Bündner Abstinentenverband für sich und die Verbandsvereine . . . . .	3 000.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	300.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	300.—	
Sozialistischer Abstinentenbund der Schweiz, Bern . . . . .	200.—	
Schweizerische katholische Abstinentenliga, Zürich . . . . .	200.—	
		<hr/> 4 000.—

#### II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen

Kantonale Bänderinnenvereinigung, Chur . . . . .	200.—	
Bündner Volksbibliothek, Chur . . . . .	876.—	
Verband Frauenhilfe, Sektion Graubünden . . . . .	200.—	
Frauzentrale Graubünden . . . . .	300.—	
Volkshausgesellschaft Chur . . . . .	200.—	
Alkoholfreies Volkshaus Rätia, Thusis . . . . .	200.—	
Alkoholfreies Gasthaus Sonne, Andeer . . . . .	200.—	
		<hr/> 2 176.—

#### VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten

Kantonale Trinkerfürsorgestellen . . . . .	7 883.—	
Übertrag	7 883.—	6 176.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	7 883.—	6 176.—
Bündner Stiftung für Trinkerfürsorge . . . . .	1 506.—	
Gesellschaft Schweizerischer Heilstätten für alkohol- kranke Männer, Bern (Götschhof) . . . . .	200.—	
		9 589.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Amtsvormundschaft Chur . . . . .	150.—	
Amtsvormundschaft Davos . . . . .	200.—	
Ferienkolonie der Stadt Chur . . . . .	1 000.—	
Ferienkolonie der Hofschule Chur . . . . .	900.—	
Knaben-Erziehungsheim Plankis . . . . .	900.—	
Kinderheim Löwenberg, Schleuis . . . . .	800.—	
Kinderheim St. Josef, Chur . . . . .	600.—	
Erziehungsanstalt Masans . . . . .	1 968.—	
Kinderheim « Gott hilft », Zizers . . . . .	800.—	
Ricovero Immacolata, Roveredo . . . . .	500.—	
Bündner evangelischer Waisenhilfsverein, Chur . . . . .	800.—	
Katholischer Waisenunterstützungsverein, Chur . . . . .	800.—	
Seraphisches Liebeswerk, Chur . . . . .	400.—	
Protestantischer Armenverein Chur . . . . .	600.—	
Katholischer Frauenverein Chur . . . . .	500.—	
Schweizerisches Erziehungsheim für katholische Mädchen, Richterswil . . . . .	200.—	
Gebrechlichenheim Kronbühl, St. Gallen . . . . .	800.—	
Kinderkrippe Chur . . . . .	400.—	
Beiträge an Gemeinden, für Versorgung von Kindern aus verwahrlosten Familien von Alkoholikern . . . . .	3 450.—	
		15 768.—
Zusammen		31 533.—

Wir haben auch dieses Jahr zu bemerken, dass wir keinen Fonds haben, der aus unserm Anteil aus den Reinerträgen der Alkoholverwaltung gespeisen wird.

## 19. Aargau

### Schreiben der Direktion des Innern und des Gesundheitswesens vom 13. Januar 1953

Wir beehren uns, Ihnen nachstehend Bericht zu erstatten über die Verwendung des Alkoholzehntels 1951/52 in unserem Kanton.

Der Alkoholzehntel betrug für den Kanton Aargau Fr. 69 179.85. Zur Bekämpfung der Ursachen und Wirkungen wurden im Jahre 1952 folgende Mittel aufgewendet:

I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im all- gemeinen	Fr.
Aargauischer Abstinentenverband . . . . .	7 000.—
Übertrag	7 000.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	7 000.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne . . . . .	4 500.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	1 600.—	
Aargauische Gesellschaft zur Pflege der Trinkerfürsorge	6 000.—	
	-----	19 100.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkerzieherischen Bestrebungen</b>		
Freiwillige weibliche Fortbildungsschulen . . . . .		1 000.—
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>		
Bäuerliche Obstverwertung . . . . .		32.30
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Aargauische Gesellschaft für Trinkerfürsorge . . . . .	15 000.—	
Trinkerfürsorgeverband aargauischer Blaukreuzvereine .	8 500.—	
Trinkerheilstätte Effingerhort . . . . .	6 000.—	
Villa Sainte-Monique, Lully . . . . .	100.—	
Heilstätte für alkoholranke Frauen Wysshölzli, Herzogenbuchsee . . . . .	250.—	
Versorgung von Trinkern in Anstalten (lt. Staatsrechnung) . . . . .	4 099.—	
	-----	33 949.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Anstalt Aarburg . . . . .	6 000.—	
Kinderstation Rüfenach . . . . .	7 297.55	
Anstalt Balgrist, Zürich . . . . .	3 400.—	
	-----	16 697.55
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Schweizerische Anstalt für Epileptische . . . . .	4 500.—	
Aargauischer Hilfsverein für Geistesranke . . . . .	4 000.—	
	-----	8 500.—
Zusammen		79 278.85

## 20. Thurgau

### Schreiben des Finanzdepartementes vom 29. August 1953

Wir beehren uns, Ihnen nachstehend über die Verwendung des Alkoholzenteles 1951/52 Bericht zu erstatten.

Der dem Kanton Thurgau vergütete Anteil aus dem Reinerlös der Alkoholverwaltung pro 1951/52 beträgt Fr. 344 397.40, der Zehntel davon macht somit Fr. 34 439.75 aus.

Laut Staatsrechnung 1952 wurden folgende Beträge ausbezahlt:

	Fr.	Fr.
<b>I. Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen</b>		
Kantonalverband thurgauischer Abstinenzvereine . . . . .	1 809.—	
Thurgauischer Kantonalverband vom Blauen Kreuz . . . . .	4 723.—	
Bund abstinenter Frauen . . . . .	150.—	
Heilsarmee St. Gallen . . . . .	200.—	
Freier Abstinentenverein Kreuzlingen . . . . .	170.—	
Schweizerische Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne. . . . .	500.—	
Schweizerischer Verband Frauenhilfe, Sektion Thurgau . . . . .	1 000.—	
Nationaler Verband gegen den Schnaps, Aarau . . . . .	200.—	
	<hr/>	8 752.—
<b>II. Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Unterstützung von Forschungen über Alkoholschädigungen, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leseräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkserzieherischen Bestrebungen</b>		
Volkssuppenanstalten . . . . .	250.—	
Lesezimmer und Lehrlingsstuben . . . . .	1 100.—	
Schweizerischer Verband für Frauenhilfe, Sektion Thurgau . . . . .	2 500.—	
	<hr/>	3 850.—
<b>III. Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung</b>		
Thurgauische Süsmostberatungsstelle . . . . .		1 500.—
<b>IV. Unterstützung von alkoholgefährdeten Sträflingen und versorgten Personen nach ihrer Entlassung</b>		
Thurgauischer Schutzaufsichtsverein . . . . .		3 000.—
<b>V. Naturalverpflegung armer Durchreisender in alkoholfreien Unterkunfts- und Verpflegungsstätten</b>		
		1 000.—
<b>VI. Unterstützung von Trinkerfürsorgestellen sowie von Trinkerheilanstalten, Unterbringung von Alkoholkranken in Heilstätten, Heimen sowie Heil- und Pflegeanstalten</b>		
Vereinigung der Fürsorgestellen für Alkoholkranke Hinterthurgau, Sirmach . . . . .	200.—	
Trinkerheilstätte Ellikon a. d. Th. . . . .	750.—	
Versorgung von Alkoholikern in Trinkerheilanstalten . . . . .	900.—	
Thurgauische Trinkerfürsorgestellen . . . . .	2 000.—	
	<hr/>	3 850.—
<b>VII. Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder, verwahrloster Kinder und jugendlicher Verbrecher</b>		
Anstalt Sankt Joseph für schwachsinnige und taubstumme Kinder in Bremgarten . . . . .	150.—	
Anstalt Bernrain . . . . .	3 500.—	
Anstalt Iddazell, Fischingen . . . . .	3 500.—	
Mädchenheim « Wienerberg », St. Gallen . . . . .	150.—	
	<hr/>	
Übertrag	7 300.—	21 952.—

	Fr.	Fr.
Übertrag	7 300.—	21 952.—
Versorgung verwahrloster und verwaister Kinder . . .	6 620.—	
Erziehungsanstalt Bächtelen (Bern) . . . . .	150.—	
Sanatorium St. Raphaelsheim, Steinen (Schwyz) . . .	350.—	
Schweizerisches Erziehungsheim für katholische Mädchen, Richterswil . . . . .	150.—	
Verschiedene Kinderheime . . . . .	1 750.—	
	<hr/>	16 320.—
<b>VIII. Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkoholgefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen</b>		
Schweizerische Anstalt für Epileptische, Zürich . . . .	1 000.—	
« Pro Infirmis », Frauenfeld . . . . .	7 500.—	
Arbeiterkolonie Herdern . . . . .	1 500.—	
	<hr/>	10 000.—
	Zusammen	<hr/> 48 272.— <hr/>

Weitere Fr. 3 500.— wurden für «Freies Armenerziehungswesen» aus dem Alkoholzehntel bezahlt, die im Betrag von Fr. 48 272.— nicht enthalten sind.

## 21. Ticino

### Lettera del Dipartimento dell'Igiene del 19 settembre 1953

Analogamente alle disposizioni della legge federale sull'alcool, vi inviamo il rapporto annuale concernente l'assegnazione del provento 1952 alle istituzioni che cooperano alla lotta contro l'alcoolismo. L'assegnazione del provento netto della regia degli alcool è stata di Fr 402 626.50, la decima ammontava quindi a Fr 40 262.65.

Con decisione del Lodevole Consiglio di Stato venne prelevato dal fondo l'importo di Fr 40 715.— che fu ripartito nel modo seguente:

	Fr.	Fr.
<b>I. Promovimento della lotta contro l'alcoolismo in generale</b>		
Redazione il «Pioniere» Lugano . . . . .	2 000.—	
Società ferrovieri astemi, Bellinzona. . . . .	900.—	
	<hr/>	2 900.—
<b>III. Incoraggiamento dell'utilizzazione non alcoolica della frutta e dell'uva</b>		
Comitato ticinese succo d'uva, Lugano. . . . .		1 700.—
<b>IV. Soccorso ai detenuti e agli internati esposti, dopo la libera- zione, al pericolo dell'alcoolismo</b>		
Associazione ticinese di patronato penale, Lugano . .		6 000.—
<b>VI. Sussidi ai dispensari antialcoolici e ad istituti per bevitori, internamento di alcoolici in asili, «homes» e stabilimenti di cura</b>		
Ospedale neuropsichiatrico cantonale, Mendrisio . . . .		
Casa per intemperanti «La Valletta», Mendrisio . . . .		6 500.—
		<hr/>
	A riportare	17 100.—

	Fr.	Fr.
	Riporto	17 100.—
<b>VII. Collocamento, cura e mantenimento di ragazzi bisognosi di cure a causa di alcoolismo nella famiglia, di ragazzi abbandonati e di giovani delinquenti</b>		
Istituto S. Pietro Canisio per discoli, Riva San Vitale . . .	4 200.—	
Pro Juventute, assistenza minorenni, segretariato centrale Zurigo . . . . .	1 000.—	
Cure balneari a Bad Ragaz (ragazzi) . . . . .	1 595.—	
Istituto Balgrist, Zurigo . . . . .	1 100.—	
Colonie di cura per ragazzi . . . . .	7 220.—	
	<hr/>	15 115.—
<b>VIII. Sussidi ad asili e a stabilimenti privati per bevitori o per persone esposte all'alcoolismo</b>		
Pro Infirmis, segretariato ticinese, Bellinzona . . . . .	7 000.—	
Istituto svizzero per epilettici, Zurigo . . . . .	1 500.—	
	<hr/>	8 500.—
	Totale	<u>40 715.—</u>

Il Cantone dispone di un fondo che al 1. gennaio 1952 aveva un saldo di Fr 947.84. Questo fondo è stato alimentato con Fr 40 262.65, provenienti dall'assegnazione della regia degli alcool per l'esercizio 1951/52 o con gli interessi maturati nell'anno, ossia Fr 335.15. Il totale del fondo era dunque di Fr 41 545.64. Dallo stesso venne poi prelevato l'importo di Fr 40 715.— per gli scopi suelencati. Il saldo del fondo al 31 dicembre 1952 era di Fr 830.64.

## 22. Vaud

### Lettre du Conseil d'Etat du 18 septembre 1953

Conformément aux dispositions de l'article 45 de la loi fédérale sur l'alcool du 21 juin 1932, nous avons l'honneur de vous adresser notre rapport concernant le montant réparti sur la part attribuée à l'Etat de Vaud en 1952 sur le bénéfice de la régie fédérale des alcools.

La part versée à notre canton s'est élevée à 868 445 fr. 50.

Sur ce montant il a été affecté aux buts assignés à la dime 118 000 francs, somme qui a été répartie comme il suit:

	Fr.	Fr.
<b>I. Encouragement de la lutte contre l'alcoolisme en général</b>		
Ordre international B. T. Lausanne et agence anti-alcoolique . . . . .	1 700.—	
Loge Eureka, fonds de secours pour collaboration avec l'office cantonal antialcoolique . . . . .	300.—	
Croix d'Or, Lausanne . . . . .	1 500.—	
Secrétariat antialcoolique suisse, Lausanne . . . . .	1 000.—	
Ligue nationale contre l'eau-de-vie, Aarau . . . . .	200.—	
Association suisse des dispensaires antialcooliques . . . . .	150.—	
Croix-Bleue cantonale vaudoise . . . . .	1 500.—	
	<hr/>	
A reporter	6 350.—	

	Fr.	Fr.
Report	6 350.—	
Faisceau lausannois Croix-Bleue . . . . .	2 800.—	
Espoir, société de jeunesse abstinente . . . . .	500.—	
Association antialcoolique du corps enseignant vaudois . . . . .	300.—	
Association des cheminots abstinents . . . . .	400.—	
Femmes abstinentes, comité vaudois . . . . .	500.—	
Société suisse des socialistes abstinents . . . . .	100.—	
Société d'abstinence « Blaustern ». . . . .	200.—	
	<hr/>	11 150.—
<b>II. Information de la population sur l'alimentation rationnelle et les dangers de l'alcoolisme, soutien des recherches sur les ravages de l'alcool, encouragement de foyers et bibliothèques populaires, de salles de lecture, de homes pour jeunes gens et d'efforts analogues en matière d'éducation populaire</b>		
Cartel romand d'hygiène sociale et morale, Lausanne . . . . .	1 100.—	
Département social romand, Morges . . . . .	100.—	
Société vaudoise d'utilité publique . . . . .	400.—	
Société vaudoise d'hygiène mentale . . . . .	400.—	
	<hr/>	2 000.—
<b>III. Encouragement de l'utilisation non alcoolique des fruits et des raisins</b>		
Commission vaudoise de cidre doux . . . . .	1 500.—	
«Pro Uva» association pour le raisin et le jus de raisins suisses . . . . .	400.—	
	<hr/>	1 900.—
<b>IV. Secours à des détenus ou internés en danger d'alcoolisme après leur libération</b>		
Secours pour alcooliques internés ou licenciés de maison pour buveurs. . . . .		2 500.—
<b>V. Entretien de voyageurs pauvres dans des établissements sans alcool</b>		
Hôtellerie Armée du Salut . . . . .	1 500.—	
Home féminin Armée du Salut . . . . .	200.—	
Home Sainte-Hélène . . . . .	200.—	
	<hr/>	1 900.—
<b>VI. Soutien de dispensaires antialcooliques et d'établissements pour buveurs; internement d'alcooliques dans des asiles, homes et maisons d'hospitalisation</b>		
Office cantonal de surveillance antialcoolique . . . . .	47 000.—	
Maison de Béthesda, Lausanne . . . . .	5 000.—	
Somme à disposition du chef de l'asile des Prés-Neufs . . . . .	1 000.—	
Maison de Pontareuse, Boudry . . . . .	5 000.—	
Colonie agricole du Devens, Saint-Aubin . . . . .	5 000.—	
Asile des alcooliques des Prés-Neufs . . . . .	12 500.—	
	<hr/>	75 500.—
A reporter		94 950.—

	Fr.	Fr.
Report		94 950.—
<b>VII. Placement, soins et entretien d'enfants négligés, pour cause d'alcoolisme dans la famille, d'enfants abandonnés et de jeunes malfaiteurs</b>		
Association vaudoise des petites familles . . . . .	1 000.—	
Maison d'éducation «Les Mûriers», Grandson . . . . .	400.—	
Maison d'éducation «Le Châtelard», Vennes s/Lausanne . . . . .	350.—	
Mouvement de la jeunesse suisse-romande . . . . .	200.—	
Petite famille, Renens . . . . .	300.—	
«La Solidarité» association vaudoise en faveur de l'enfance . . . . .	300.—	
Maison d'éducation de Vennes . . . . .	18 500.—	
	<hr/>	21 050.—
<b>VIII. Soutien d'asiles et établissements privés recevant des alcooliques ou des personnes en danger d'alcoolisme</b>		
Asile de Lavigny . . . . .	500.—	
Asile d'Etoy, pour épileptiques . . . . .	500.—	
Asile d'Eben-Hézer, pour incurables . . . . .	500.—	
Pro Infirmis, service social . . . . .	500.—	
	<hr/>	2 000.—
	Total	<hr/> 118 000.— <hr/>

Nous n'avons pas de fonds alimentés au moyen de la part du bénéfice net de la régie des alcools.

## 23. Valais

### Lettre du Département des finances du 19 septembre 1953

Faisant suite à votre demande, nous avons l'avantage de vous donner ci-après la justification de l'emploi de la dîme de l'alcool 1951/52.

Part du canton au bénéfice de la Régie des alcools: 366 109 fr. 40.

Dîme de l'alcool: 10% = 36 610 fr. 94

	Fr.	Fr.
<b>I. Encouragement de la lutte contre l'alcoolisme en général</b>		
Société valaisanne de la Croix d'Or, Sion . . . . .	700.—	
Association des abstinentes catholiques du Valais central à Granges . . . . .	250.—	
Croix-bleue, section de Sierre . . . . .	300.—	
Croix-bleue, section de Montana . . . . .	150.—	
Croix-bleue, section jeunesse, Brigue . . . . .	100.—	
«Valère», employés des postes, Sion . . . . .	150.—	
Société des cheminots, «Union romande», Sion . . . . .	200.—	
Société des cheminots, section de Brigue . . . . .	150.—	
Ligue nationale contre l'eau-de-vie, Aarau . . . . .	50.—	
	<hr/>	2 050.—
	A reporter	2 050.—

	Report	Fr.	Fr.
			2 050.—
<b>II. Information de la population sur l'alimentation rationnelle et les dangers de l'alcoolisme, soutien des recherches sur les ravages de l'alcool, encouragement de foyers et bibliothèques populaires, de salles de lecture, de homes pour jeunes gens et d'efforts analogues en matière d'éducation populaire</b>			
Colonies de vacances:			
Brigue, Viège, Glurigen, Sierre, Sion, Chamoson, Saxon, Martigny-Bourg, Entremont, Vernayaz et Monthey . . . . .		1 800.—	
Home « Bon Accueil », Mayens de Sion . . . . .		1 000.—	
Mütterverein Blatten-Naters . . . . .		300.—	
Cartel romand d'hygiène sociale et morale, Lausanne . . . . .		150.—	
Département social romand, Morges . . . . .		100.—	
		—————	3 350.—
<b>III. Encouragement de l'utilisation non alcoolique des fruits et des raisins</b>			
Commission romande de moût et de cidre doux. . . . .		100.—	
Croix d'Or valaisanne à Sion pour son centre de pasteurisation, subside extraordinaire . . . . .		700.—	
Groupement des centres de pasteurisation et centre populaire . . . . .		4 600.—	
		—————	5 400.—
<b>IV. Secours à des détenus ou internés en danger d'alcoolisme après leur libération</b>			
Société de prophylaxie criminelle et de patronage . . . . .			1 800.—
<b>VI. Soutien de dispensaires antialcooliques et d'établissements pour buveurs; internement d'alcooliques dans des asiles, homes et maisons d'hospitalisation</b>			
Refuge de « Pramont », Granges (colonie de travail pour alcooliques) . . . . .		3 500.—	
Asile pour buveurs « Maison Blanche », Sion . . . . .		8 000.—	
		—————	11 500.—
<b>VII. Placement, soins et entretien d'enfants négligés, pour cause d'alcoolisme dans la famille, d'enfants abandonnés et de jeunes malfaiteurs</b>			
Œuvre Saint-Raphaël, Champlan . . . . .		600.—	
Orphelinat des garçons, Sion . . . . .		600.—	
Pouponnière valaisanne, Sion . . . . .		350.—	
Providence, Sierre . . . . .		400.—	
Institut Notre-Dame de Lourdes, Sierre . . . . .		550.—	
Sanatorium Sainte-Bernadette, Montana . . . . .		700.—	
Section pour enfants retardés et négligés, Bouveret . . . . .		4 200.—	
Association valaisanne pour infirmes et anormaux; soins à des enfants issus de parents alcooliques . . . . .		5 500.—	
		—————	12 900.—
		Total	<u>37 000.—</u>

Nous remettons un compte rendu de la gestion financière pour l'exercice 1952 dans lequel vous trouverez à la page 12, rubrique II 15 E/c: Part du canton à la régie fédérale des alcools, l'inscription de la somme en question comprise dans le montant de 52 100 francs.

## 24. Neuchâtel

### Lettre du Conseil d'Etat du 29 juillet 1953

Nous conformant aux dispositions de l'article 45, 2<sup>e</sup> alinéa, de la loi sur l'alcool, nous avons l'honneur de vous informer que le dixième de la somme de 294 749 fr. 60 attribuée au canton de Neuchâtel dans la répartition du produit du monopole fédéral de l'alcool en 1952, soit 29 474 fr. 95, a été versé à notre fonds cantonal de la dime de l'alcool, conformément à l'article 40 de la loi cantonale du 9 février 1935 concernant les mesures destinées à améliorer la situation financière de l'Etat; aux termes de l'article 41 de la même loi, les disponibilités du fonds de la dime de l'alcool sont réparties chaque année par la voie du budget.

Le budget de 1953 comporte, sous la rubrique « Répartition du prélèvement sur les fonds de la dime de l'alcool », le versement de subventions à différentes institutions pour un montant de 24 400 francs.

Conformément au nouveau plan de répartition arrêté par le Conseil fédéral le 18 octobre 1949, la répartition de la somme ci-dessus s'établit comme suit:

	Fr.	Fr.
<b>I. Encouragement de la lutte contre l'alcoolisme en général</b>		
Secrétariat antialcoolique suisse, Lausanne . . . . .	800.—	
Association suisse des Amis du jeune homme, section de Neuchâtel . . . . .	600.—	
Organisations de la Croix-Bleue . . . . .	5 000.—	
Société suisse des cheminots abstinents, section neuchâteloise . . . . .	100.—	
Comité cantonal de l'« Espoir » neuchâtelois . . . . .	400.—	
	<hr/>	6 900.—
<b>II. Information de la population sur l'alimentation rationnelle et les dangers de l'alcoolisme, soutien des recherches sur les ravages de l'alcool, encouragement de foyers et bibliothèques populaires, de salles de lecture, de homes pour jeunes gens et d'efforts analogues en matière d'éducation populaire</b>		
Association neuchâteloise pour une éducation anti-alcoolique . . . . .	700.—	
Cartel romand d'hygiène sociale et morale, Lausanne . . . . .	300.—	
Département social romand des unions chrétiennes de jeunes gens et de sociétés de la Croix-Bleue, Morges . . . . .	400.—	
	<hr/>	1 400.—
<b>VI. Soutien de dispensaires antialcooliques et d'établissements pour buveurs; internement d'alcooliques dans des asiles, homes et maisons d'hospitalisation</b>		
Dispensaire antialcoolique de Neuchâtel et environs . . . . .	1 200.—	
Service médico-social . . . . .	7 700.—	
Maison de Pontareuse . . . . .	5 000.—	
Colonie agricole de l'Armée du Salut, Le Devens sur Saint-Aubin . . . . .	1 500.—	
Maison de Béthesda, Lausanne . . . . .	500.—	
	<hr/>	15 900.—
<b>VII. Placement, soins et entretien d'enfants négligés, pour cause d'alcoolisme dans la famille, d'enfants abandonnés et de jeunes malfaiteurs</b>		
Foyer gardien, Estavayer-le-Lac . . . . .		200.—
	<hr/>	Total <u>24 400.—</u>

Ces 24 400 francs sont ou seront payés dans le courant de l'année 1953.

Nous vous renvoyons aux renseignements donnés par nos lettres des 28 juillet 1939 et 27 août 1942, lesquels expliquent la raison du décalage d'une année, reportant à l'exercice 1954 la distribution du dixième de la somme de 294 749 fr. 60 attribuée à notre canton en 1952.

## 25. Genève

### Lettre du Conseil d'Etat du 19 septembre 1953

Nous avons l'honneur d'accuser réception de votre lettre du 9 septembre 1953, nous demandant de quelle manière nous avons utilisé le dix pour cent de notre part au bénéfice net de la régie des alcools pour la période du 1<sup>er</sup> juillet 1951 au 30 juin 1952, qui s'élève à la somme de 46 671 fr. 15.

En réponse, nous vous informons que nous en avons disposé comme suit:

	Fr.	Fr.
<b>I. Encouragement de la lutte contre l'alcoolisme en général</b>		
Secrétariat antialcoolique suisse, Lausanne . . . . .	500.—	
Croix-Bleue, Genève . . . . .	500.—	
Fédération antialcoolique genevoise . . . . .	15 000.—	
Il a été mis en réserve par le département du travail, de l'hygiène et de l'assistance publique, à disposition des œuvres qui combattent l'alcoolisme . . . . .	5 000.—	
	<hr/>	21 000.—
<b>IV. Secours à des détenus ou internés en danger d'alcoolisme après leur libération</b>		
Comité de patronage des buveurs libérés . . . . .		2 000.—
<b>VI. Soutien de dispensaires antialcooliques et d'établissements pour buveurs; internement d'alcooliques dans des asiles, homes et maisons d'hospitalisation</b>		
Dispensaire antialcoolique genevois . . . . .	12 000.—	
Département de justice et police pour l'internement des alcooliques . . . . .	5 671.15	
Maison de relèvement pour buveurs de Pontareuse sur Boudry . . . . .	2 000.—	
	<hr/>	19 671.15
<b>VII. Placement, soins et entretien d'enfants négligés, pour cause d'alcoolisme dans la famille, d'enfants abandonnés et de jeunes malfaiteurs</b>		
Fondation officielle de l'enfance . . . . .		4 000.—
		<hr/>
	Total	<u>46 671.15</u>

Die Verwendung im Berichtsjahr 1951/52 zur Bekämpfung vorwiegend der Ursachen des Alkoholismus *Anhang II*

KANTONE	I	II	III	IV	V	Zusammen I—V
	Förderung der Bekämpfung des Alkoholismus im allgemeinen	Aufklärung des Volkes über zweckmässige Ernährung und über Gefahren des Alkoholismus, Förderung von Gemeindestuben, Volksbibliotheken, Leserräumen, Jugendheimen und ähnlichen volkszerzieherischen Bestrebungen	Förderung der alkoholfreien Obst- und Traubenverwertung	Unterstützung von alkoholgefährdeten Sträflingen nach ihrer Entlassung	Naturalverpflegung armer Durchreisender in alkoholfreien Unterkunfts- und Verpflegungsstätten	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Zürich . . . . .	21 800.—	34 800.—	—	18 717.50	—	75 317.50
Bern . . . . .	46 912.95	14 215.90	2 000.—	13 000.—	6 537.90	82 668.75
Luzern . . . . .	4 028.—	7 294.—	8 500.—	400.—	200.—	20 422.—
Uri . . . . .	1 050.—	3 500.—	150.—	—	—	4 700.—
Schwyz . . . . .	3 100.—	2 001.39	3 497.47	—	—	8 598.86
Obwalden . . . . .	1 000.—	450.—	400.—	100.—	—	1 950.—
Nidwalden . . . . .	940.—	1 200.—	336.30	—	—	2 476.30
Glarus . . . . .	2 200.—	1 200.—	—	—	406.65	3 806.65
Zug . . . . .	1 300.—	2 950.—	200.—	—	—	4 450.—
Freiburg . . . . .	18 650.—	600.—	2 000.—	2 500.—	3 200.—	26 950.—
Solothurn . . . . .	9 750.—	100.—	700.—	—	250.—	10 800.—
Basel-Stadt . . . . .	14 510.—	13 899.95	—	—	—	28 409.95
Baselland . . . . .	8 500.—	800.—	373.20	10 000.—	—	19 673.20
Schaffhausen . . . . .	9 200.—	7 700.—	—	—	763.70	17 663.70
Appenzell A.-Rh. . . . .	2 590.—	250.—	100.—	300.—	—	3 240.—
Appenzell I.-Rh. . . . .	120.—	50.—	—	—	—	170.—
St. Gallen . . . . .	15 300.—	4 300.—	—	—	—	19 600.—
Graubünden . . . . .	4 000.—	2 176.—	—	—	—	6 176.—
Aargau . . . . .	19 100.—	1 000.—	32.30	—	—	20 132.30
Thurgau . . . . .	8 752.—	3 850.—	1 500.—	3 000.—	1 000.—	18 102.—
Tessin . . . . .	2 900.—	—	1 700.—	6 000.—	—	10 600.—
Waadt . . . . .	11 150.—	2 000.—	1 900.—	2 500.—	1 900.—	19 450.—
Wallis . . . . .	2 050.—	3 350.—	5 400.—	1 800.—	—	12 600.—
Neuenburg . . . . .	6 900.—	1 400.—	—	—	—	8 300.—
Genf . . . . .	21 000.—	—	—	2 000.—	—	23 000.—
Zusammen	236 802.95	109 087.24	28 789.27	60 317.50	14 258.25	449 255.21

# Die Verwendungen im Berichtsjahr 1951/52 zur Bekämpfung der Wirkungen und Ursachen des Alkoholismus

Anhang III

KANTONE	vorwiegend der Wirkungen	der Ursachen und Wirkungen			Gesamtaufwendungen I—VIII
	VI Unterstützung von Trinker- fürsorgestellen sowie von Trinker- heilanstalten	VII Versorgung, Pflege und Unterhalt wegen Alkoholismus in der Familie fürsorgebedürftiger Kinder	VIII Unterstützung von privaten Anstalten und Institutionen, welche alkohol- gefährdete oder alkoholgeschädigte Personen aufnehmen	Zusammen VII + VIII	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Zürich . . . . .	87 282.50	15 800.—	310.—	16 110.—	178 710.—
Bern . . . . .	168 049.15	23 600.—	—	23 600.—	274 315.90
Luzern . . . . .	21 275.—	6 350.—	3 300.—	9 650.—	51 347.—
Uri . . . . .	400.—	5 300.—	150.—	5 450.—	10 550.—
Schwyz . . . . .	6 950.—	800.—	—	800.—	16 348.86
Obwalden . . . . .	2 600.—	400.—	300.—	700.—	5 250.—
Nidwalden . . . . .	500.—	1 750.—	150.—	1 900.—	4 876.30
Glarus . . . . .	7 000.—	—	—	—	10 806.65
Zug . . . . .	3 065.—	1 150.—	1 050.—	2 200.—	9 715.—
Freiburg . . . . .	5 500.—	3 250.—	800.—	4 050.—	36 500.—
Solothurn . . . . .	26 056.—	7 200.—	250.—	7 450.—	44 306.—
Basel-Stadt . . . . .	35 975.65	850.—	—	850.—	65 235.60
Baselland . . . . .	5 600.—	1 000.—	9 900.—	10 900.—	36 173.20
Schaffhausen . . . . .	4 260.—	6 301.70	3 507.—	9 808.70	31 732.40
Appenzell A.-Rh. . . . .	4 600.—	2 800.—	1 600.—	4 400.—	12 240.—
Appenzell I.-Rh. . . . .	50.—	2 970.—	330.—	3 300.—	3 520.—
St. Gallen . . . . .	33 347.70	12 500.—	3 000.—	15 500.—	68 447.70
Graubünden . . . . .	9 589.—	15 768.—	—	15 768.—	31 533.—
Aargau . . . . .	33 949.—	16 697.55	8 500.—	25 197.55	79 278.85
Thurgau . . . . .	3 850.—	16 320.—	10 000.—	26 320.—	48 272.—
Tessin . . . . .	6 500.—	15 115.—	8 500.—	23 615.—	40 715.—
Waadt . . . . .	75 500.—	21 050.—	2 000.—	23 050.—	118 000.—
Wallis . . . . .	11 500.—	12 900.—	—	12 900.—	37 000.—
Neuenburg . . . . .	15 900.—	200.—	—	200.—	24 400.—
Genf . . . . .	19 671.15	4 000.—	—	4 000.—	46 671.15
<b>Zusammen</b>	<b>588 970.15</b>	<b>194 072.25</b>	<b>53 647.—</b>	<b>247 719.25</b>	<b>1 285 944.61</b>

Gesamtübersicht über die Verwendungen im Berichtsjahr 1951/52 zur Bekämpfung des Alkoholismus *Anhang IV*

740

KANTONE	Anteil am Einnahmeüberschuss der Alkoholverwaltung Betrag der Zuweisung an die Kantone pro 1951/52 (Fr. 2.30 pro Kopf)	Gesamtsumme der zu Zehntelzwecken im Jahre 1951/52 gemachten Aufwendungen		Verteilung der zu Zehntelzwecken gemachten Aufwendungen in Prozenten		
		Insgesamt	in % des erhaltenen Anteils	I—V	VI	VII+VIII
	Fr.	Fr.	%	%	%	%
Zürich . . . . .	1 787 104.60	178 710.—	10,0	42,2	48,8	9,0
Bern . . . . .	1 844 468.90	274 315.90	14,9	30,1	61,3	8,6
Luzern . . . . .	513 472.70	51 347.—	10,0	39,8	41,4	18,8
Uri . . . . .	65 678.80	10 550.—	16,1	44,5	3,8	51,7
Schwyz . . . . .	163 488.60	16 348.86	10,0	52,6	42,5	4,9
Obwalden . . . . .	50 887.50	5 250.—	10,3	37,2	49,5	13,3
Nidwalden . . . . .	44 594.70	4 876.30	10,9	50,8	10,2	39,0
Glarus . . . . .	86 624.90	10 806.65	12,5	35,2	64,8	—
Zug . . . . .	97 149.70	9 715.—	10,0	45,8	31,6	22,6
Freiburg . . . . .	364 998.50	36 500.—	10,0	73,8	15,1	11,1
Solothurn . . . . .	392 168.40	44 306.—	11,3	24,4	58,8	16,8
Basel-Stadt (*) . . . . .	373 346.20	65 235.60	17,5	43,5	55,2	1,3
Baselland . . . . .	247 362.70	36 173.20	14,6	54,4	15,5	30,1
Schaffhausen . . . . .	132 284.50	31 732.40	24,0	55,7	13,4	30,9
Appenzell A.-Rh. . . . .	110 257.40	12 240.—	11,1	26,5	37,6	35,9
Appenzell I.-Rh. . . . .	30 882.10	3 520.—	11,4	4,8	1,4	93,8
St. Gallen (*) . . . . .	587 301.40	68 447.70	11,7	28,6	48,7	22,7
Graubünden . . . . .	315 330.—	31 533.—	10,0	19,6	30,4	50,0
Aargau . . . . .	691 798.60	79 278.85	11,5	25,4	42,8	31,8
Thurgau . . . . .	344 397.40	48 272.—	14,0	37,5	8,0	54,5
Tessin . . . . .	402 626.50	40 715.—	10,1	26,0	16,0	58,0
Waadt . . . . .	868 445.50	118 000.—	13,6	16,5	64,0	19,5
Wallis . . . . .	366 109.40	37 000.—	10,1	34,0	31,1	34,9
Neuenburg (*) . . . . .	243 488.80	24 400.—	10,0	34,0	65,2	0,8
Genf . . . . .	466 711.40	46 671.15	10,0	49,3	42,1	8,6
Zusammen	10 590 979.20	1 285 944.61	12,1	34,9	45,8	19,3

(\*) Die Aufwendungen im Jahre 1952 für Zehntelzwecke entsprechen dem Alkoholzehntel pro 1950/51, indem diese Kantone in der Verteilung ein Jahr zurückstehen. Der Anteil am Reinertragnis bezieht sich in diesen Fällen auch auf das Jahr 1950/51 (Fr. 1.90 je Kopf).

**Berichte der Kantone über die Verwendung der zur Bekämpfung des Alkoholismus bestimmten zehn Procente ihrer Einnahmen aus dem Reinertrag der Eidgenössischen Alkoholverwaltung für die Zeit vom 1. Juli 1951 bis 30. Juni 1952 Neunundfünfzigste Vorlage d...**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1953
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	6545
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.12.1953
Date	
Data	
Seite	693-740
Page	
Pagina	
Ref. No	10 038 471

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.